



Hüffenhardt

natürlich - aktiv

mit Ortsteil Kälbertshausen

Amtliche Bekanntmachungen der Gemeinde
Hüffenhardt mit Ortsteil Kälbertshausen
Herausgeber: Gemeinde Hüffenhardt, Reisengasse 1,
74928 Hüffenhardt, Telefon 06268 / 9205-0, Internet: www.hueffenhardt.de, E-Mail: rathaus@hueffenhardt.de. Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen der Gemeinde: Bürgermeister Walter Neff oder sein Vertreter im Amt. Verantwortlich für den übrigen Inhalt und Anzeigen: Timo Bechtold, Seelachstr. 2, 74177 Bad Friedrichshall. Druck und Verlag: Nussbaum Medien Bad Friedrichshall GmbH & Co. KG, Seelachstr. 2, 74177 Bad Friedrichshall, Tel. 07136 9503-0, Internet: www.nussbaum-bfh.de. Zuständig für die Zustellung: G.S. Vertriebs GmbH, Opelstr. 1, 68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227 35828-30, E-Mail: info@gsvertrieb.de. Kündigung des Abonnements nur 6 Wochen zum Halbjahresende möglich.



Herzliche Einladung

zum traditionellen Seniorennachmittag
der Gemeinde Hüffenhardt
am **Sonntag, 11. Dezember um 14 Uhr**
in der Mehrzweckhalle Hüffenhardt

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!



KERZENSCH EIN

*Der Zauber dieser stillen Zeit
fängt sich im Kerzenschein.
Auf Tannenzweig und grünem Kranz
umwirbt er uns im Flammentanz
und zieht mit weihnachtlichem Glanz
in uns're Herzen ein.*

(Anita Menger)



BÜRGERINFORMATION

Schnelles Internet für das Ortsnetz Hüffenhardt (06268)

Das Ortsnetz Hüffenhardt erhält einen schnelleren Anschluss an die weltweite Datenautobahn. Die Deutsche Telekom nimmt das neu ausgebaute Breitbandnetz im Dezember 2016 in Betrieb. Rund 470 Haushalte profitieren von den neuen leistungsfähigen Internet-Anschlüssen. Geschwindigkeiten bis 100 Megabit pro Sekunde (MBit/s) sind dann im Download möglich. Außerdem bieten die neuen Anschlüsse noch einen deutlichen Vorteil beim Heraufladen. Bis zu 40 MBit/s sind drin.

Das neue Netz ist so leistungsstark, dass Telefonieren, Surfen im Internet und Fernsehen in HD-Qualität gleichzeitig funktioniert.

Was für Kunden wichtig ist

Die schnellen Internetanschlüsse kommen nicht von allein in die Haushalte. Die Kunden müssen aktiv werden. Daher bietet die Telekom interessierten Bürgern eine

Informationsveranstaltung

**am Mittwoch, den 14. Dezember 2016 um 18:30 Uhr
in der Mehrzweckhalle Hüffenhardt, Mühlbacher Str. 5**

an. Nach der Veranstaltung können sich Kunden vor Ort von Telekom Mitarbeitern beraten lassen. Wichtig: Für bereits bestehende Anschlüsse erfolgt keine automatische Anpassung der Geschwindigkeit. Auch diesen Kunden steht das Vertriebsteam mit Rat und Tat beiseite. Die Deutsche Telekom freut sich auf zahlreiche Besucher!



Wichtige Rufnummern / Öffnungszeiten

Amtliche Rufnummern:

Rathaus Hüffenhardt 9205- 0
Fax 9205-40
Bürgermeister Neff 9205-10
Walter.Neff@Hueffenhardt.de
Frau Lais 9205-11
Kerstin.Lais@Hueffenhardt.de
Frau Maahs 9205-12
Daniela.Maahs@Hueffenhardt.de
Frau Tamara Ueltzhöffer 9205-13
Tamara.Ueltzhoeffer@Hueffenhardt.de
Frau Fischer 9205-14
Elke.Fischer@Hueffenhardt.de
Frau Vogt 9205-15
Helene.Vogt@Hueffenhardt.de
Frau Jutta Ueltzhöffer 9205-16
Jutta.Ueltzhoeffer@Hueffenhardt.de
Bauhof, Herr Hahn 928600
Mobiltelefon 0174/9913273
Bauhof@Hueffenhardt.de
Amtsblatt-Redaktion: Amtsblatt@Hueffenhardt.de

Verwaltungsstelle

Kälbertshausen 1310
OV Georg 334

Feuerwehr

112
Ges.-Kdt. Stadler, Pierre 6155
Abt.-Kdt. Hü. Heiß 3329974
Abt.-Kdt. Kä. Stadler, Erwin 587

Polizei

110
Posten Aglastershausen 06262/917708-0
Revier Mosbach 06261/809-0

Forst-Revierleiter

Herr Glaser 06261/15644
E-Mail: Rolf.Glaser@neckar-odenwald-kreis.de

Grundschule Hüffenhardt

Rektorin Barbara Rünz 487
Fax 9294-05

Sporthalle Hüffenhardt

Landratsamt NOK 752
06261/84-0

Müllangelegenheiten:

LRA, Gebühren u. Sonstiges 06261/84-1910

AVN Buchen, Abfuhr 06281/906-0

Notariat Aglastershausen 06262/9228-0

Versorgung

Wasserversorgung

Zweckverband 07264/9176-0

Stromversorgung

Bezirksstelle Aglastersh. 06262/9237-0

zentr. Störungsstelle 0800/3629477

Störungsstelle Kabelfernsehen 0341/42372000

zentr. Störungsstelle

Kaminfegermeister

Hü. Peter Gramlich und 06262/95188

Klaus Bähr 06263/9465

Kälbertsch. Wolfgang Engel 06262/4091

Fleischbeschau

Dr. Bauer 06262/915640

Tierheim Dallau 06261/893237

Kirchen/kirchl. Einrichtungen

Evang. Kirchengemeinde
Pfarrer Christian Ihrig 228

Kindergarten

Ev. Tageseinrichtung für Kinder

Hüffenhardt
Leiterin Frau Brettel 1033

Kath. Kirchengemeinde

Seelsorgeeinheit Bad Rappenau
Pfarrbüro 07264/4332

Ärztliche Dienste/ Hilfs- u. Pflegedienste

Ärztlicher Bereitschafts-
dienst 06261/19292

Praxis Dr. Johmann 1338

Zahnarztpraxis

Dr. Sipeer 928363

Kreisaltersheim Hüffenh. 928930

Nachbarschaftshilfe

Pfarrer Ihrig 228

Hü: Bernhard Eckert 535

Kä: Erhard Georg 334

Tierarztpraxis

Waberscheck 928617

Öffnungszeiten

Rathaus Hüffenhardt	Mo.-Fr.	8.30-12.00 Uhr	Bücherei Hüffenhardt	Mo.	19.00-20.00 Uhr
	Di.	16.00-18.00 Uhr		Di.	geschlossen
Verwaltungsstelle Kälbertshausen			Bücherei Kälbertshausen	Mi.	16.30-18.00 Uhr
OV Georg	Mo.	17.00-18.00 Uhr	Erdaushubdeponie Hüffenhardt	Mo.	17.00-18.00 Uhr
			Grüngutannahme Sammelplatz „Gänsgarten“		nach Vereinbarung mit H. Hahn
			Sommeröffnungszeiten (3. Samstag im April bis 3. Samstag im Oktober)		
			Mittwoch		15.00-19.00 Uhr
			Samstag		10.00-16.00 Uhr
			Winteröffnungszeiten		
			Mittwoch		16.00-17.00 Uhr
			Samstag		14.00-16.00 Uhr



1. Kälbertshäuser

Dorfweihnacht

**Samstag,
10. Dezember 2016**

**Singen unter dem Christbaum
auf dem Dorfplatz Kälbertshausen**

ab 17.00 Uhr

- Glühwein, Punsch, Eierlikör, Getränke
- Waffeln, Bratwürste
- frisch gebackene Seelen aus dem Holzbackofen

**um 18.00 Uhr kommt der Nikolaus
kleiner Weihnachtsmarkt**

**Der Gesangverein Edelweiß freut sich
auf viele große und kleine Besucher**



Veranstaltungskalender

Wann?	Wer?	Was?	Wo?
Sa. 10.12.	GV Edelweiß Kä.	1. Kälbertshäuser Dorfweihnacht	Dorfplatz Kälbertshausen
So.11.12.	Gemeinde	Seniorenachmittag	MZH Hüffenhardt
So.11.12.	Ev. Kirchengemeinde Kä.	Besinnlicher Advent	Kälbertshausen

Amtliche Bekanntmachungen

Apothekennotdienst Neckarsulm

- Fr. 9.12. Albanus-Apotheke, Hauptstr. 9, Offenau, Tel. 07136/970266
 Sa. 10.12. St.-Elisabeth-Apotheke, Schlossstr. 17, Gundelsheim, Tel. 06269/330
 So. 11.12. Kur-Apotheke, Heinsheimer Str. 4, Bad Rappenau, Tel. 07264/95020
 Mo. 12.12. Sonnen-Apotheke, Heilbronner Str. 67, Neckarsulm, Tel. 07132/6619
 Di. 13.12. Apotheke im Medicus, Hagenbacher Str. 2, Bad Friedrichshall (Mitte), Tel. 07136/95190
 Mi. 14.12. Staufer-Apotheke, Rappenauer Str. 18, Bad Wimpfen, Tel. 07063/7083
 Do. 15.12. Greif-Apotheke, Frankenweg 28, Neckarsulm-Amorbach, Tel. 07132/83811

Apothekennotdienst Mosbach

- Fr. 9.12. Stadt-Apotheke, Hauptstr. 69, Mosbach, Tel. 06261/16921
 Sa. 10.12. Markt-Apotheke, Mosbacher Str. 2, Mosbach (Neckarelz), Tel. 06261/60595
 So. 11.12. Hubertus-Apotheke, Hauptstr. 18, Obrigheim, Tel. 06261/97450
 Mo. 12.12. Elster-Apotheke, Mosbacher Str. 13, Aglasterhausen, Tel. 06262/92080
 Di. 13.12. Central-Apotheke, Hauptstr. 76, Mosbach, Tel. 06261/5566
 Mi. 14.12. Waldstadt-Apotheke, Solbergallee 22, Mosbach (Waldstadt), Tel. 06261/12233
 Do. 15.12. Apotheke Haßmersheim, Theodor-Heuss-Str. 28, Haßmersheim, Tel. 06266/528

!!! Apotheken- Notdienstfinder !!!

Kostenfrei aus dem Festnetz

0800 0022 8 33

Handy max. 69 ct / min.

22 8 33

oder im Internet

www.lak-bw.notdienst-portal.de

Beste Infos: Ihr Mitteilungsblatt

Ärztliche Notfalldienste

Zentrale kostenfreie Rufnummer

116117

Wenn Sie nachts, am Wochenende oder an Feiertagen einen Arzt brauchen und nicht bis zur nächsten Sprechstunde warten können, ist der ärztliche Bereitschaftsdienst für Sie da. Die Notfallpraxis können Sie während der Öffnungszeiten ohne vorherige Anmeldung direkt aufsuchen. Als Patient können Sie frei wählen, welche Notfallpraxis Sie in Ihrer Umgebung in Anspruch nehmen wollen.

Erwachsene:

Notfallpraxis in der Neckar-Odenwald-Klinik Mosbach

Knopfweg 1, 74821 Mosbach

Öffnungszeiten

Mo., Di., Do., Fr. 19.00 - 22.00 Uhr

Mi. 13.00 - 22.00 Uhr

Sa., So., Feiertag 8.00 - 22.00 Uhr

Notfallpraxis in der Neckar-Odenwald-Klinik Buchen

Dr. Konrad-Adenauer-Straße 37, 74722 Buchen

Öffnungszeiten

Sa., So., Feiertag 8.00 - 22.00 Uhr

Patienten können ohne Voranmeldung in die Notfallpraxis kommen. Zusätzlich zur Notfallpraxis sind Ärzte im Fahrdienst eingeteilt und nehmen Hausbesuche vor, falls dies medizinisch notwendig ist und die Patienten nicht selbst in die Notfallpraxis kommen können. Telefonisch zu erreichen ist der ärztliche Bereitschaftsdienst unter der kostenfreien Rufnummer 116117.

In lebensbedrohlichen Situationen, insbesondere bei Verdacht auf Herzinfarkt oder Schlaganfall, bei starken Blutungen oder Bewusstlosigkeit unbedingt den Rettungsdienst unter der 112 anrufen.

Details finden Sie auch unter:

<http://www.kvbawue.de/buerger/notfallpraxen/>

Kinderärztlicher Notfalldienst

0180/6062811

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst im Neckar-Odenwald-Kreis/ Main-Tauber-Kreis

Augenärztlicher Notfalldienst

0180/6020785

Der diensthabende Arzt ist am Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag 19.00 bis 7.00 Uhr des Folgetages, am Mittwoch von 13.00 bis 7.00 Uhr des Folgetages und an den Wochenenden und Feiertagen von 7.00 bis 7.00 Uhr zu erreichen unter 0180/6020785.

Zahnärztlicher Notfalldienst

3038

Müllabfuhrtermine in Hüffenhardt und Kälbertshausen

Mo. 12.12.

Restmüll

Di. 13.12.

Papiertonne



Bei allen Fragen zum Thema Entsorgung:

06281/906-13 Beratungsteam der AWW



Bevölkerungsfortschreibung

Monat November 2016	Hüffenhardt	Kälbertshausen	Gesamt
Stand Monatsanfang	1.573	496	2.069
Geburten	1	0	1
Sterbefälle	5	0	5
Zuzüge	15	1	16
Wegzüge	7	0	7
Stand Monatsende	1.577	497	2.074

Noch glimmende Zigaretten gehören nicht in den Müll

Freiwillige Feuerwehr Hüffenhardt



Abteilung Hüffenhardt

Übung

Die Kameraden der Abteilung Hüffenhardt treffen sich am Dienstag, 13.12.2016 um 20.00 Uhr zu einer Übung (Maschinenübung).

Abteilung Kälbertshausen

Übung

Die Kameraden der Abteilung Kälbertshausen treffen sich am Dienstag, 13.12.2016 um 20.00 Uhr zu einer Übung (Fahrzeugkunde).

Jugendfeuerwehr

Übung

Die Kameraden der Jugendfeuerwehr treffen sich am Mittwoch, 14.12.16 um 18.30 Uhr zu einer Übung.

Gefunden/Verloren

Fundanzeige

Am vergangenen Freitag, 2. Dezember, wurde im Bürgerhaus Kälbertshausen auf der Theke bei der Küche ein Damenring gefunden. Evtl. ist er bereits während der Theatervorstellung liegen geblieben. Die Eigentümerin kann sich im Rathaus von Montag bis Donnerstag von 8.30 bis 12.00 Uhr persönlich bzw. unter Tel. 9205-14 melden.



Vom Gemeinderat

Gemeinderatssitzung am Donnerstag, 15. Dezember 2016

Am Donnerstag, 15. Dezember 2016 findet um 18.30 Uhr im Mehrzweckraum des Wohn- und Pflegezentrums Hüffenhardt eine öffentliche Gemeinderatssitzung statt. Dazu lade ich Sie freundlich ein.

Folgende **Tagesordnung** ist vorgesehen:

1. Fragen der Einwohner
2. Beratung und Beschlussfassung über den Antrag von Gemeinderat Kratz auf Ausscheiden aus dem Gemeinderat
3. Verabschiedung von Gemeinderat Marco Kratz
4. Nachrücken einer Ersatzbewerberin in den Gemeinderat, Feststellung über das Vorliegen von Hinderungsgründen gem. § 29 GemO
5. Verpflichtung von Elke Zimmermann als Gemeinderätin
6. Ergänzungswahl der in die verschiedenen Organe zu entsendenden Mitglieder aus dem Gemeinderat nach dem Ausscheiden von Gemeinderat Marco Kratz
 - 6.1 Kindergarten - Kuratorium
 - 6.2 Verbindungsperson für Jugendtreff Hüffenhardt
7. Abwassergebühr, hier:
 - 7.1 Beratung und Beschlussfassung über die Gebührensatzung der Abwasserbeseitigung der Gemeinde Hüffenhardt für 2017 - 2018
 - 7.2 Beratung und Beschlussfassung über die 5. Satzung zur Änderung der Satzung über die öffentliche Abwasserbeseitigung
8. Krebsbachalbahn
hier: Beratung und Beschlussfassung über den weitergehenden Bahnbetrieb
9. Baugesuche, hier:
 - 9.1 Abweichung von örtlichen Bauvorschriften hinsichtlich der Dachfarbe, Max-Liebermann-Straße 8, 74928 Hüffenhardt
 - 9.2 Errichtung einer Stellplatzanlage auf dem Grundstück Flst. Nr. 998, Beudweg 2, 74928 Hüffenhardt
 - 9.3 Neubau Einfamilienhaus auf dem Flurstück Nr. 11763, Dienernweg 10, 74928 Hüffenhardt
10. Informationen, Anfragen, Verschiedenes
11. Fragen der Einwohner

Die Vorlagen zur öffentlichen Sitzung können ab Freitag, 9.12.2016 im Rathaus, Zimmer 5, zu den üblichen Dienststunden eingesehen werden. Eine nicht öffentliche Sitzung schließt sich an.

Walter Neff, Bürgermeister

Seniorenachmittag

Nicht vergessen, am Sonntag, 11. Dezember findet um 14.00 Uhr in der Mehrzweckhalle Hüffenhardt der vorweihnachtliche Seniorenachmittag der Gemeinde statt.

Für die Senioren aus Kälbertshausen setzen wir einen Fahrdienst ein.

Falls Sie diesen nutzen möchten, bitten wir Sie, sich mit Herrn Erhard Georg in Verbindung zu setzen (Tel. 06268/334).

Die Rückfahrt wird gegen 17.30 Uhr sein.

Diese Feier kann allerdings nur mit Ihrer ehrenamtlichen Hilfe durchgeführt werden.

Bitte unterstützen Sie uns mit einer Kuchenspende (wegen der Planung ist es wichtig, dass Sie den Kuchen im Rathaus anmelden). Herzlichen Dank für Ihre Mithilfe.



Wir haben Zuwachs bekommen - neue Flüchtlinge in unserer Gemeinde

Wir haben weitere 4 syrische Flüchtlinge in unserer Gemeinde aufgenommen. Nun leben bei uns insgesamt momentan 22 Menschen, die auf der Flucht vor Krieg und Gewalt geflohen sind.

Wir hoffen, dass sie in unserer Gemeinde gut aufgenommen werden.

In diesem Zusammenhang nochmal die Bitte - wenn Sie Zeit und Lust haben, sich mit fremden Kulturen zu beschäftigen - wir haben in unserer Gemeinde einen kleinen Asylkreis, der durch noch Verstärkung gebrauchen kann.

Bei Interesse bitte im Rathaus Frau Jutta Ueltzhöffer, Jutta.Ueltzhoeffer@Hueffenhardt.de melden.

Drückjagd im Bereich Obrigheim-Hüffenhardt und Haßmersheim

Die Forstbetriebsleitung Schwarzach führt gemeinsam mit den Nachbarrevieren am Samstag, 10. Dezember im Bereich Haßmersheim-Hüffenhardt-Obrigheim eine revierübergreifende Drückjagd durch um die teilweise stark ansteigenden Wildschäden in der dortigen Landwirtschaft zu verringern.

Durch die Jagd kommt es auf vielen Straßen der genannten Gemarkungen durch Geschwindigkeitsbegrenzungen und Vollsperrungen in der Zeit von 8.00 bis 16.00 Uhr zu Beeinträchtigungen des öffentlichen Straßenverkehrs. Grundsätzlich muss auch auf angrenzenden Straßen in vermehrtem Maß mit plötzlich sehr schnell die Straße überquerenden Hunden und Wild gerechnet werden.

Die betroffenen Wälder sind von 8.00 bis 16.00 Uhr aus Sicherheitsgründen voll gesperrt. Waldbesucher werden gebeten, Waldspaziergänge sowie Arbeiten in den Wäldern um Obrigheim, Hüffenhardt, Kälbertshausen, Asbach, Haßmersheim und Hochhausen am 10.12.2016 zu unterlassen.

Die Zufahrt zum Grüngutplatz „Kirstetterhof“ auf Gemarkung Obrigheim ist wegen Vollsperrungen nur über den Ortsteil Obrigheim, die Zufahrt zum Finkenhof nur über die L 590 (Asbach-Hüffenhardt) möglich. Die Spaziergänger und Verkehrsteilnehmer werden um besondere Vorsicht und Einhaltungen der Sperrungen und Geschwindigkeitsbegrenzungen gebeten.

Brennholz 2016/2017

1. Polterholz

Die Holzeinschlagsaison hat begonnen. Im Gemeindewald werden wieder Polter zur Brennholzaufbereitung bereitgestellt.

Polterholz ist Brennholz in langen Stämmen, welche am Wegrand zur selbstständigen Aufbereitung lagern. Die Länge liegt zwischen 4 und 20 Metern, der Durchmesser beträgt 10 bis 40 cm. In Einzelfällen auch darüber. **Der Preis je Festmeter beträgt 55,- €.**

Bei der Aufarbeitung ist die forstlich übliche Schutzausrüstung zu tragen. Für die Aufarbeitung im Wald ist der Motorsägenschein erforderlich. Des Weiteren sind die Motorsägen mit Bioöl und Sonderkraft-

stoff zu betreiben. Nähere Informationen entnehmen Sie bitte dem Merkblatt, welches mit der Rechnung zugestellt wird. Bestellungen richten Sie bitte schriftlich an unseren Förster Rolf Glaser. Sie erreichen ihn am besten per E-Mail unter rolf.glaser@neckar-odenwald-kreis.de, oder Sie geben Ihre Bestellung einfach im Rathaus ab.

Bitte geben Sie Ihre komplette Adresse, Telefonnummer, die gewünschte Holzmenge in Festmetern und die gewünschte Holzart (Buche, Eiche oder Gemischt) an (reine Buche ist nicht immer möglich).

Bestätigungen der Bestellung erhalten Sie nur bei der Bestellung per E-Mail. Bestellungen über das Handy können grundsätzlich nicht angenommen werden. Die Zuteilung erfolgt durch den Förster und soweit als möglich nach Eingang der Bestellungen und wird bis zum Frühjahr 2017 dauern.

Folgende Hiebsorte sind vorgesehen: mehrere Hiebe im Mühlwald und im Großen Wald.

Die Polter werden nach Möglichkeit in der Nähe der Ortsteile zugeteilt.

2. Schlagflächen

Die Schlagraumvergabe im Gemeindewald Hüffenhardt und Kälbertshausen findet am **Samstag, 17.12.2016** statt.

Treffpunkt: **9.30 Uhr, Sportplatz Kälbertshausen**

Ablauf der Vergabe:

1. D. 5/23 Seitenrainweg
2. D. 5/19 Wagensee
3. D. 5/16 Fichtenweg/ Bombenlochweg
4. D. 5/10 Heftstedeweg
5. D. 5/8 Koblenzerweg
6. D. 1,2 Mühlwald

Schlagraumberechtigt sind nur Personen, die einen Motorsägenschein besitzen und letztjährige Flächen auch aufgearbeitet haben! Eine weitere Schlagraumvergabe wird im Laufe des Winters folgen.

Weihnachtsbäume zum Selberschlagen

Auch in diesem Jahr bietet die Gemeinde wieder Weihnachtsbäume zum Verkauf an.

Am Freitag, 16. Dezember ab 14.00 Uhr bis Einbruch der Dunkelheit können Sie Ihren Baum selbst schlagen.

Der Preis der Bäume ist abhängig von Qualität und Größe. Parkmöglichkeit besteht am Wanderparkplatz „Pfaffenloch“. Nach ca. 500 Metern erreichen Sie die Anlage. Bitte ziehen Sie festes Schuhwerk an. Die Veranstaltung findet bei jeder Witterung statt. Vor dem Nachhausegehen können Sie sich noch mit Glühwein oder Punsch und heißer Wurst stärken.



Weihnachtszeit ist Urlaubszeit - denken Sie daran, Ihre Behördengänge rechtzeitig vorher zu erledigen

Über die Weihnachtsfeiertage sind nicht alle Behörden und öffentlichen Dienststellen im Neckar-Odenwald-Kreis zu den gewohnten Zeiten für die Bevölkerung erreichbar.

Auch bei der Gemeindeverwaltung Hüffenhardt ist nur ein eingeschränkter Dienst möglich. In Kalenderwoche 52 (27. - 30.12.) ist das Einwohnermeldeamt geschlossen.

Im Vorfeld bittet die Gemeindeverwaltung deshalb alle Bürgerinnen und Bürger, geplante Behördengänge rechtzeitig anzugehen und, soweit möglich, vor den Feiertagen abzuwickeln. Auch sollten vorsorglich Reisedokumente wie Ausweise, Pässe oder Ähnliches, auf Gültigkeit hin überprüft werden. Die Gemeindeverwaltung bittet daher jetzt schon um Ihr Verständnis.

Vorgezogener Abgabetermin KW 51/2016

Der Abgabetermin für das letzte Amtsblatt in diesem Jahr, Kalenderwoche 51, ist am Freitag, 16.12., um 16.00 Uhr. In Kalenderwoche 52/2016 und 1/2017 erscheint kein Mitteilungsblatt.

Bitte beachten Sie dies bei Ihren Veröffentlichungen.



Arbeitskreis Asyl

Unterstützen Sie uns mit einer kleinen Spende

Wir, als Arbeitskreis, sind auf Spenden angewiesen, von denen die von uns begleiteten Flüchtlinge profitieren, z.B. in besonderen Notlagen. Alle ehrenamtlichen Helfer leisten ihre Arbeit unentgeltlich. Gerne können Sie uns über das nachfolgend genannte Konto eine Spende zukommen lassen. Falls Sie eine Spendenbescheinigung wünschen, setzen Sie sich bitte mit dem Rathaus, Frau Jutta Ueltzhöffer, Tel. 06268/9205-16 in Verbindung (in diesem Fall bitte Name und Adresse auf dem Einzahlungsschein angeben).

Kontoinhaber: Gemeinde Hüffenhardt-SV Asylkreis Hüffenhardt

Bank: Volksbank Kraichgau Wiesloch-Sinsheim

IBAN: DE58672900220038305000

BIC: GENODE61WIE

Verwendungszweck: Arbeitskreis Asyl Hüffenhardt

Sprechtag der Deutschen Rentenversicherung

Mosbach

jeden Dienstag und Donnerstag, von 8.30 bis 12.00 Uhr und von 14.00 bis 16.00 Uhr

Ansprechpartnerin für Termine: Frau Putzbach, Tel. 06261/82231

Adresse: Hauptstraße 29, 74821 Mosbach

Keine Sprechtag am 20.12.2016, 22.12.2016, 27.12.2016, 29.12.2016.

Bad Rappenau

jeden ersten Mittwoch im Kalendermonat; 8.30 bis 12.00 Uhr und von 13.15 bis 16.00 Uhr

Ansprechpartner für Termine: Herr Gabel, Telefon: 07264/922312

Adresse: Kirchplatz 4, 74906 Bad Rappenau

Aufgrund des engen Zeitrahmens können nur Beratungen durchgeführt werden.

Die Aufnahme von Anträgen (z. B. Kontenklärung) ist nicht möglich. Sollten Sie Probleme mit dem Ausfüllen der Unterlagen haben, können Sie sich auch an das Rathaus Hüffenhardt, Frau Vogt, wenden.

Sonstige Bekanntmachungen der Gemeinde

Heimatkalendar „Unser Land“ 2017

Der beliebte Heimatkalendar 2017 ist im Rathaus Hüffenhardt zum Preis von 10,80 € erhältlich.

Auch in diesem Jahr beinhaltet dieser schöne Kalender Historisches, Gegenwärtiges, Bilder und Skizzen, Volkskundliches, Poesie und Prosa, Überlieferungen und Bräuche sowie Mundart aus der Region Neckartal, Odenwald, Bauland und Kraichgau.

Der Heimatkalendar eignet sich ideal als Geschenk, nicht nur zu Weihnachten.

Handwerkskammer Mannheim Rhein-Neckar-Odenwald

Meisterfeier mit Aushändigung der Meisterbriefe

Im Mozartsaal des Mannheimer Rosengartens fand Mitte November die große Meisterfeier 2016 des Handwerks statt. 485 Handwerker wurden dabei in den Meisterstand erhoben. Die neuen Meisterinnen und Meister aus 16 Handwerksberufen konnten ihren Abschluss erfolgreich im Kammerbezirk feiern. Darunter Chris-Jan Mühlberger aus Hüffenhardt. Er durfte seinen Meisterbrief im Schreiner-/Tischler-Handwerk entgegennehmen.

Bürgermeister Walter Neff beglückwünschte den frischgebackenen Meister nun dieser Tage im Rathaus Hüffenhardt und gratulierte namens der Gemeinde Hüffenhardt zu seinem Erfolg. Für die berufliche und private Zukunft wünschte er alles Gute.

Immer aktuell ... Ihr Amtsblatt!

Hilf bitte älteren Menschen und Kindern über die Straße.



Beide Häuser von der Straße

Abbrüche 1979 an der Hauptstraße

Zu den Wohnhausabbrüchen an der Hauptstraße hat Edgar John - der damals für die Mitteilungen der Gemeinde bei zwei Tageszeitungen Presseschreiber war - folgenden Artikel in der RNZ vom 7. Dez. 1979 veröffentlicht:

„Zwei alte Wohnhäuser Nr. 33 + 35 in der Hauptstraße wurden dieser Tage von der Firma Emmert, Neckarelz abgerissen und der Schutt abgefahren.

In den Häusern, etwa 1750 erbaut, wohnten vor Jahren der Zimmermann Schöllhorn und der allseits beliebte Hausmetzger Sigmann. Im Zuge der Ortsdurchfahrt, besonders aber um die Verbreiterung des schmalen Gehweges an dieser Stelle zu ermöglichen, wurde diese Maßnahme durchgeführt.“

Das Haus Beudemann - Hilda Kessler (rechts vom Brunnen im Bild) wurde anschließend mit dem Eschelbach-Komplex abgerissen. Der Original-Zeitungsartikel und die Fotos sind aus der E.-Prinke-Sammlung entnommen.

Sonst. Text Karl Heinz Haas



Haus Beudemann - Haus Kessler, Blick von der Hauptstraße



Haus Sigmann von Westen

Neue Flyer eingetroffen

Diese liegen im Rathaus zur Abholung bereit.



Neues Magazin eingetroffen

Dieses liegt im Rathaus zur Abholung bereit.

Sonstige Bekanntmachungen
anderer Behörden

DRK Kreisverband Mosbach

Der DRK-Kreisverband Mosbach und die AOK-Gesundheitskasse bieten an: Gesprächskreis für pflegende Angehörige

Die Versorgung eines pflegebedürftigen Menschen erfordert große zeitliche, körperliche und seelische Belastungen. Wer diese Aufgabe übernimmt, ist oft über Jahre gefordert.

Ein Austausch mit Betroffenen kann zur Entlastung beitragen.

Wir bieten dazu an:

- Kontakte zu anderen pflegenden Angehörigen
- Orientierung und Sicherheit durch Austausch und Information
- Gespräche zur emotionalen Unterstützung
- Angebote zur Entlastung der Pflegeperson

Der Gesprächskreis wird fachkundig unterstützt und geleitet und findet in Folge jeden 2. Dienstag im Monat statt. Die Teilnahme ist kostenlos.

Tipp! Wir informieren Sie aktuell über die anstehenden Neuerungen in der Pflegeversicherung zum 1.1.2017. Alle Informationen und Gesprächsinhalte werden vertraulich behandelt.

Wann: Dienstag, 13. Dezember 2016 von 19.00 bis 20.30 Uhr
Wo: DRK Service-Center, Mosbach, Bleichstr. 3 im Raum „Solferino“

Während der Veranstaltung kann Ihr Angehöriger gerne in unserer Tagespflege betreut werden. Ihre Ansprechpartner sind Michaela Langer und Gerhard Weidner

Kontakt: Tel. 06261/9208-16,

E-Mail: gerhard.weidner@drk-mosbach.de

Respektiere bitte die Stille auf dem Friedhof

Die AWN informiert

**Müllabfuhr ganz cool/festgefrorener Abfall in Mülltonnen**

Die frostigen Temperaturen der letzten Tage sollen nach kurzer Pause weitergehen. Kälte ist eine Herausforderung für die Müllabfuhr: Bereits wenige Meter Reifglätte können das Befahren von Straßen unmöglich machen. Die Abfälle in den Restmülltonnen können festfrieren, vor allem, wenn sie sorgfältigerweise schon am Vorabend bereitgestellt worden sind.

Um das Festfrieren zu verhindern, sollten Abfälle möglichst trocken und abgepackt in Beuteln hineingefüllt werden. Abfälle, die nicht tropfen, können später auch nicht in der Tonne festfrieren. Die Tonnen sollten vor der Leerung möglichst frostgeschützt aufgestellt werden. Im Gegensatz zum Hochsommer ist jetzt ein sonniger Standort von Vorteil. Eine fachgerechte Befüllung der Tonnen erleichtert den Sammelteams die Arbeit bei tiefen Temperaturen ganz deutlich. Bei festgefrorenem Müll ist ein verstärktes Rütteln der Tonnen am Lkw bei der Leerung oftmals nicht möglich, da Kunststoffe bei tiefen Temperaturen spröde und somit bruchanfälliger sind.

Fragen zur Abfuhr bei winterlichen Verhältnissen beantwortet gerne das Beratungsteam der AWN unter Tel. 06281/906-13.

Landratsamt Neckar-Odenwald-Kreis**Gedanken der kommunalen Behindertenbeauftragten des Landkreises Jutta Schüle****Gelebte Inklusion beginnt mit Aufmerksamkeit**

Meine Aufgabe ist seit Anfang Oktober das Vorantreiben der Inklusion im Landkreis. Doch was bedeutet eigentlich Inklusion? Wer inkludiert wen und wer wird von wem inkludiert? Und überhaupt, warum muss inkludiert werden, wo doch (Barriere-) Freiheit und Gleichberechtigung bereits in unserem Grundgesetz verankert sind?

Inklusion steht für „Zugehörigkeit“, „Dazu-Gehören“, „Überall dabei sein“. Festgeschrieben, also zu geltendem Recht in Deutschland geworden ist Inklusion 2009 mit der UN-Behindertenrechtskonvention. Denn diese stellt einen Perspektivwechsel dar: Betrachtete man den Menschen mit Behinderung in der Vergangenheit als ein von Fürsorge abhängiges Wesen, so ist er jetzt ein selbstbestimmendes Individuum, ein Experte in eigener Sache.

Für mich bedeutet daher Inklusion, dass tatsächlich alle dabei sind. Alle, das sind Menschen mit und ohne Behinderung. Und alle tragen die Verantwortung, eine inklusive Gesellschaft zu realisieren. Ganz konkret meint das: In einer inklusiven Gesellschaft leben Menschen mit und Menschen ohne Behinderung gleichwertig, chancengleich und gleichberechtigt zusammen. Die Gesellschaft ist verpflichtet, darauf hinzuwirken, keinen zu benachteiligen und jeden in den Genuss von Selbstbestimmtheit und Teilhabe an sozialen, kulturellen, politischen und wirtschaftlichen Prozessen kommen zu lassen. Erreicht werden kann dies nur, und dafür werde ich, mit Toleranz. Toleranz für die Verschiedenartigkeit des anderen. Denn der andere ist immer mehr als nur ein Mensch mit oder ohne Behinderung. „Das Wesentliche eines Menschen ist für die Augen unsichtbar“, wie bereits der Fuchs aus dem „Kleinen Prinzen“ wusste.

Doch wie beginnen wir damit? Ich empfehle, seien Sie in Ihrem Alltag aufmerksam, nehmen Sie das „andere Normale“ wahr, gehen Sie auf Menschen mit Behinderung zu und seien Sie offen, wenn diese auf Sie zugehen. Denn in unserer Lebenswelt ist inzwischen zum Glück immer mit Behinderungen zu rechnen.

Landschaftserhaltungsverband Heilbronn e. V.**Streuobstschnittkurs in Siegelbach**

Weil der wirtschaftliche Nutzen von Streuobstbeständen nicht mehr im Vordergrund steht, sind diese Bestände stark gefährdet. Auch das Wissen um die angemessene Pflege der hochstämmigen Obstbäume dieser heimischen alten Sorten geht verloren. Viele „Stücklesbesitzer“ würden ihre Bäume gerne selber schneiden. Für sie bietet der Landschaftserhaltungsverband Heilbronn einen Streuobstschnittkurs an:

Am 4. März in Siegelbach von 9.00 bis 16.00 Uhr.

Ein erfahrener Fachwart für Obst und Garten vermittelt die Praxis des Obstbaumschnitts. Es besteht auch Gelegenheit, das Gelernte praktisch umzusetzen.

Die Kursgebühr beläuft sich auf 20 €, es können maximal 20 Personen teilnehmen. Über Details zum Ablauf werden die Teilnehmenden nach Anmeldung informiert. Anmeldung und Infos: Landschaftserhaltungsverband für den Landkreis Heilbronn e.V., Tel. 07131/994-299, Fax 07131/994-83299, E-Mail: LEV@landratsamt-heilbronn.de

Minister Peter Hauk im Gespräch mit den LEADER-Aktionsgruppen

Am Dienstag trafen sich die LEADER-Aktionsgruppen im Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg. Minister Peter Hauk diskutierte mit den Vorsitzenden und Geschäftsführern über Erfahrungen der aktiven Regionalentwicklung vor Ort

Das LEADER-Programm bietet immer wieder Stoff für Austausch und Diskussion. Regelmäßig finden Koordinierungssitzungen auf Arbeitsebene statt, zwei Mal im Jahr lädt das Ministerium zum Treffen der Vorsitzenden. So auch diesmal. Nachdem Ministerialdirigent Hartmut Alker am Dienstag die Veranstaltung eröffnete, wurden Erfahrungen der Aktionsgruppen sowie Wünsche zur Vereinfachung des LEADER-Verfahrens vorgetragen. Bei LEADER sollen bestehende Spielräume genutzt werden, um Förderungen mit möglichst wenig Bürokratie und flexibel zu ermöglichen.

LEADER ist ein Förderprogramm der Europäischen Union und des Landes zur Entwicklung der ländlichen Räume. Es können private wie kommunale Projekte zur Stärkung des Gemeinschaftslebens gefördert werden, ebenso wie Projekte zur Erhaltung der Kulturlandschaft, im Tourismus und der Unternehmensförderung. Hierzu wurden Anfang 2015 in Baden-Württemberg 18 Regionen ausgewählt, in die Gelder des LEADER-Programms fließen können.

„Neckartal-Odenwald aktiv“ ist eine dieser 18 Regionen und umfasst den südlichen Neckar-Odenwald-Kreis sowie östliche Teile des Rhein-Neckar-Kreises. Insgesamt leben rund 117.000 Menschen in den 28 Gemeinden der Region. Im Juni 2015 gründete sich der Verein Regionalentwicklung Neckartal-Odenwald aktiv e.V. mit Sitz in Mosbach, der das LEADER-Programm in der Region umsetzt. Der Vorsitzende Klaus Schölch und Geschäftsführer Martin Säurle nahmen an dem Treffen mit Minister Hauk in Stuttgart teil.

Jede Projekt-Bewerbung wird von einem Gremium des Vereins bewertet, einige von ihnen zur Förderung ausgewählt. In diesem Gremium sitzen 28 Personen aus Gesellschaft, Wirtschaft und Kommunen aus der Region Neckartal-Odenwald aktiv. Die Landesbehörden bleiben jedoch für Bewilligung und Auszahlung der Projekte zuständig.

LEADER ermöglicht es Bürgerinnen und Bürgern, aktiv die Zukunft ihrer Heimat mitzugestalten und bietet attraktive Fördersätze für viele Projekte in der Region. Bei Interesse, Fragen oder einer konkreten Projektidee wenden Sie sich gerne an die Geschäftsstelle, Tel. 06261/841395, info@leader-neckartal-odenwald.de



Vorsitzender Klaus Schölch, Minister Peter Hauk und Geschäftsführer Martin Säurle (v.l.n.r.)

Bildquelle: MLR/Jan Potente

Gastgeber und Familien für psychisch kranke Menschen gesucht

Was ist betreutes Wohnen in Familien?

Psychisch erkrankte Menschen müssen nicht ein Leben lang in einer psychiatrischen Einrichtung untergebracht werden. Oft sind es jedoch die Angst vor der Einsamkeit und der Mangel an Alternativen, die eine Heimaufnahme notwendig machen. Das betreute Wohnen in Gastgeberfamilien bietet diesen Menschen die Möglichkeit, ein Zuhause in einer Familie zu finden. Die Klienten werden in den Alltag einer Familie integriert, finden aber auch durch ihr eigenes Zimmer eine Rückzugsmöglichkeit. Kurz: Unsere Klienten suchen ein „normales“ Leben mit Familienanschluss.

Wer eignet sich als Gastgeber?

Es kommen jede interessierte Familie sowie Einzelpersonen in Frage, die einen seelisch erkrankten Menschen aufnehmen und unterstützen möchten. Ein möbliertes Einzelzimmer sollte jedoch zur Verfügung stehen.

Wie sieht die fachliche Unterstützung aus?

Fachleute des SPHV Rhein-Neckar besuchen die Gastgeber in regelmäßigen Abständen, stehen bei auftretenden Problemen zur Seite und bieten qualifizierte Beratung, Begleitung und Unterstützung an. Darüber hinaus veranstaltet der SPHV Treffen der betreuenden Gastgeber mit praxisgerechten Fortbildungen und Kontakten zum Austausch und zur gegenseitigen Unterstützung.

Wie hoch ist die Vergütung?

Der Gastgeber erhält eine Aufwandsentschädigung für die Betreuung sowie eine zusätzliche Vergütung für Unterkunft und Verpflegung. Über die genaue Höhe der Beträge informieren wir Sie gerne im persönlichen Gespräch.

Falls wir Ihr Interesse geweckt haben, dann rufen Sie uns an.

Simone Ullrich, Tel. 06222/77394-1401, Fax 06222/77394-1499, E-Mail: ullrich@sphv.de

Manfred Schöniger, Tel. 06222/77394-1100, Fax 06222/77394-1499, E-Mail: schoeniger@sphv.de

SPHV Rhein-Neckar e.V., Ringstraße 5, 69168 Wiesloch

Kirchliche Nachrichten

Spruch der Woche: Jesaja 40, 10

Bereitet dem Herrn den Weg; denn siehe, der Herr kommt gewaltig.

Evangelische Kirchengemeinde Hüffenhardt

Donnerstag, 8.12.

18.30 Uhr Posaunenchorprobe im Gemeindehaus

Freitag, 9.12.

16.00 Uhr Konfirmandenunterricht im Pfarrhaus

Sonntag, 11.12. - 3. Advent

9.20 Uhr Gottesdienst, gehalten von Prädikant Ulrich Heck. Die Kollekte ist bestimmt für die diesjährige Aktion „Brot für die Welt“.

Montag, 12.12.

15.30 bis

18.30 Uhr Flötengruppen nach Absprache

19.30 Uhr Treffen des Frauenkreises im Pfarrhaus

Dienstag, 13.12.

10.15 Uhr Gottesdienst im Kreisaltersheim

16.00 Uhr Kinderchor mit Fr. Wex im Gemeindehaus

19.30 Uhr Sitzung der Kirchengemeinderäte Hüffenhardt und Kälbertshausen mit Dekan Krall im Pfarrhaus

Mittwoch, 14.12.

10.15 Uhr Krabbelgruppe im Gemeindehaus

20.00 Uhr Kirchenchorprobe im Gemeindehaus

Donnerstag, 15.12.

17.30 Uhr der Posaunenchor spielt zur Weihnachtsfeier im Kreisaltersheim

Freitag, 16.12.

16.00 Uhr Konfirmandenunterricht im Pfarrhaus

WERBUNG bringt Erfolg!

Aus den Kirchengemeinden

Bereits jetzt sind alle Einwohner Hüffenhardts und Kälbertshausens herzlich eingeladen zur weihnachtlichen Musik am Sonntag, den 4. Advent, in der Ev. Kirche Hüffenhardt.

Am Sonntag, 18. Dezember um 18.00 Uhr, möchten die musikalischen Kreise unserer Kirchengemeinde sowie unser Kantor Martin Schreiner Ihnen unter dem Motto „In dulci jubilo“ weihnachtliche Werke zu Gehör bringen.

Lassen Sie sich damit schon ein bisschen auf die Festtage und das, was eigentlich wichtig ist, einstimmen. Die Mitwirkenden und die evang. Kirchengemeinde freuen sich auf Sie.

Auch jetzt sammeln wir wieder für die alljährliche Sammlung für die Aktion „Brot für die Welt“.

Dieses Jahr steht sie unter dem Motto: „Land zum Leben - Grund zur Hoffnung.“

Leider haben die wenigsten Menschen in Entwicklungsländern genügend brauchbares Land, um ihr Überleben zu sichern. „Selig sind, die das hungert und dürstet nach Gerechtigkeit“ sagt Jesus in der Bergpredigt. An dieser Botschaft orientiert sich die Arbeit von „Brot für die Welt“.

Dieses Jahr werden von unserer Landeskirche besonders diese Projekte unterstützt:

Im afrikanischen Malawi wird die Errichtung von Bewässerungssystemen durch und für Kleinbauern unterstützt. In Brasilien erhalten Kinder in Kindergärten und Schulen eine Speisung mit biologisch angebautem Obst und Gemüse. In Bolivien werden Frauen unterstützt, eine handwerkliche Ausbildung zu machen. In Indonesien werden Landwirte dazu angehalten, biologische Produkte anzubauen und mit entsprechender Düngung ihre Ackerböden und damit die Umwelt besser zu bewahren.

Bitte leisten Sie auch wieder dieses Jahr Ihren Beitrag hierzu.

Herzlichen Dank schon jetzt für Ihre Gabe!

Alle Jahre wieder?! 24. Dezember

„Sicher ist sicher“, unter diesem Thema wollen wir gemeinsam feiern, essen, singen, spielen, genießen, zur Ruhe kommen... Wenn Sie noch nicht wissen, wie Sie den Heiligen Abend verbringen wollen, möchten wir Sie - Jung und Alt, allein oder mit Familie - herzlich einladen, gemeinsam mit uns Weihnachten zu feiern.

24. Dezember, von 19.00 bis ca. 22.00 Uhr in der Alten Mälzerei Mosbach

Die Gastgeber: Christen aus verschiedenen Mosbacher Gemeinden

Für eine bessere Planung melden Sie sich bitte bei:

Ruth Winkler, Tel. 06261/60435, Familie Böker, Tel. 06261/61803, E-Mail: ajw-mos@t-online.de

Wenn Sie möchten, holen wir Sie gerne ab und bringen Sie wieder nach Hause.

Der Abend ist für Sie als unsere Gäste kostenlos.

Förderverein der Christusgemeinde Mosbach

Danke - Männer am Werk

Das Jahr neigt sich dem Ende zu und so möchte sich die ev. Kirchengemeinde bei allen Männern, die bislang in irgendeiner Form bei der „Männer-am-Werk-Arbeit“ mitgeholfen haben, recht herzlich bedanken. Nur im gemeinsamen Miteinander und Füreinander können anstehende Aufgaben und Projekte bewältigt werden.

Die Männer am Werk-Arbeit ist hierfür ein gutes Beispiel, das sogar überörtlich Aufmerksamkeit erlangte (siehe RNZ-Artikel vom 03.12.2016). Das ist nicht das Verdienst Einzelner, sondern das ist das Ergebnis eines Gemeinschaftswerks aller Beteiligten. Hierauf dürfen wir alle ein bisschen stolz sein.

Wir freuen uns über die Bereitschaft mitzuhelfen, egal in welcher Form, ob in der aktiven Arbeit oder mit einer Spende. Beides trägt zum Gelingen des Ganzen bei. Wir vertrauen darauf, dass auch in Zukunft die Bereitschaft da ist, der ev. Kirchengemeinde zu helfen - es gibt noch viel zu tun - packen wir's gemeinsam an. Gesegnete Adventszeit, frohe Weihnachten und einen guten Start ins neue Jahr wünscht allen Helfern und Spendern Ihre Kirchengemeinde.

Evangelische Kirchengemeinde Kälbertshausen

Sonntag, 14.12. - 3. Advent

10.45 Uhr Gottesdienst, gehalten von Prädikant Ulrich Heck. Die Kollekte ist bestimmt für die diesjährige Aktion „Brot für die Welt“.

Dienstag, 13.12.

19.30 Uhr Sitzung der Kirchengemeinderäte Kälbertshausen und Hüffenhardt mit Dekan Krall im Pfarrhaus Hüffenhardt

Kath. Seelsorgeeinheit Bad Rappenau und Obergimpfern

Kath. Kirchengemeinde Herz Jesu Bad Rappenau, St. Johannes Baptist Heinsheim, St. Georg Siegelsbach, Maria Königin Hüffenhardt, St. Cyriak Obergimpfern, St. Josef Untergimpfern, St. Margaretha Grombach, St. Ägidius Kirchardt

Pfarrer: Vincent Padinjarakadan

Gemeinsame Pfarrbüros

Bad Rappenau, Salinenstr. 13, Tel. 07264/4332, Fax 07264/2449,

E-Mail: pfarramt@kath-badrappenau.de,

Internet: www.kath-badrappenau.de

Öffnungszeiten: Mo., Di. und Fr. 10.00 - 12.00 Uhr, Mi. 8.00 - 10.00 Uhr, Do. 16.00 - 18.00 Uhr

Obergimpfern, Schlossstr. 3, Tel. 07268/911030,

E-Mail: info@seelsorgeeinheit-obergimpfern.de

Öffnungszeiten: Di. 16.00 - 18.00 Uhr; Mi. 8.00 - 9.30 Uhr; Do. 10.00 - 12.00 Uhr

Kath. Kur- und Klinikseelsorge: Monika Haas, Pastoralreferentin, zu erreichen im Pfarrbüro.

Mittwoch, 7.12. - hl. Ambrosius, Bischof, Kirchenlehrer

Bad Rappenau 9.00 Uhr Eucharistiefeier

19.00 Uhr Rosentritt-Klinik, Salinenstr. 28 - Kirche in der Klinik: Inspiration Islam

Untergimpfern 14.30 Uhr Josefsaal: ökumenischer Seniorennachmittag

18.00 Uhr Rosenkranz

18.30 Uhr Eucharistiefeier

Donnerstag, 8.12. - Hochfest der ohne Erbsünde empf. Jungfrau und Gottesmutter Maria

L1: Gen 3,9-15.20, L2: Eph 1,3-6.11-12, Ev: Lk 1,26-38

Bad Rappenau 6.30 Uhr Morgenandacht im Advent

Obergimpfern 9.00 Uhr Eucharistiefeier, anschl. Frühstück im Gemeindezentrum, herzliche Einladung

Heinsheim 18.00 Uhr Rosenkranz

18.30 Uhr Eucharistiefeier

Freitag, 9.12.

Bad Rappenau 15.00 Uhr Gebetsstunde

Kirchardt 18.30 Uhr Eucharistiefeier entfällt

Samstag, 10.12.

Bad Rappenau 14.00 Uhr Beichtgelegenheit

20.00 Uhr Taizé-Gebet

Untergimpfern 15.00 Uhr Josefsaal: 1. Treffen der Sternsinger

Siegelsbach 17.00 Uhr Rosenkranz

Kirchardt 17.30 Uhr Sonntagvorabendmesse mitgest. vom Jugendteam; anschl. Adventsmarkt mit Bewirtung auf dem Kirchplatz und im Gemeindehaus

Hüffenhardt 18.30 Uhr Sonntagvorabendmesse im Kreisaltersheim

Sonntag, 11. Dezember 3. Adventssonntag (Gaudete)

L1: Jes 35,1-6a.10, L2: Jak 5,7-10, Ev: Mt 11,2-11

Bad Rappenau 10.30 Uhr Wort-Gottes-Feier

11.30 Uhr Gemeindezentrum: 2. Treffen der Sternsinger

12.00 Uhr Tauffeier des Kindes Eryk Baron

Siegelsbach 9.00 Uhr Eucharistiefeier

10.00 Uhr Gemeindesaal St. Georg: 1. Treffen der Sternsinger

18.00 Uhr Adventsandacht

Grombach 9.00 Uhr Eucharistiefeier

Obergimpfern 10.30 Uhr Eucharistiefeier

Zimmerhof 18.00 Uhr Grundschule: ökum. Gottesdienst im Zimmerhof

Montag, 12.12.

Bad Rappenau 16.00 Uhr Gemeindezentrum: Rosenkranz
 Siegelsbach 8.30 Uhr Laudes

Dienstag, 13.12. - hl. Luzia, Jungfrau, Märtyrin; hl. Odilia, Äbtissin

Bad Rappenau 14.30 Uhr Gemeindezentrum: Seniorentreff:
 Adventsfeier
 Heinsheim 18.00 Uhr Rosenkranz
 Siegelsbach 18.00 Uhr Rosenkranz
 18.30 Uhr Eucharistiefeier
 Grombach 18.00 Uhr Rosenkranz

Mittwoch, 14.12. - hl. Johannes vom Kreuz, Kirchenlehrer

Bad Rappenau 9.00 Uhr Eucharistiefeier
 19.00 Uhr Kraichgau-Klinik, Fritz-Hagner-Promen. 15 - Kirche in der Klinik: Es ist Advent! Ein besinnlicher Abend
 Heinsheim 14.30 Uhr Helmut-Ruprecht-Haus: Altenwerk und KFD: gemeinsame Adventsfeier Segensgebet
 Untergimpem 18.00 Uhr Rosenkranz

Donnerstag, 15.12.

Bad Rappenau 6.30 Uhr Morgenandacht im Advent
 Heinsheim 18.00 Uhr Rosenkranz
 Obergimpem 18.30 Uhr Bußgottesdienst für die SE, anschl. Beichtgelegenheit
 Untergimpem 19.00 Uhr ökum. Adventsandacht

Haus- und Krankenkommunion zur Adventszeit

Alle Menschen, denen es nicht möglich ist, die Gottesdienste in unseren Kirchen mitzufeiern, sind ganz herzlich zur Hauskommunion eingeladen. Herr Pfarrer Padinjarakadan wird Sie zu Hause besuchen und die Heilige Kommunion bringen. Auf Wunsch wird Ihnen die Krankensalbung gespendet. Wenn Sie die hl. Kommunion oder einen Besuch des Pfarrers wünschen, melden Sie sich bitte bis zum 9.12.2016 in den Pfarrbüros (Tel.-Nr. 07264/4332 oder 07268/911030).

Frühstück in Obergimpem

Nach dem Gottesdienst am Donnerstag, 8. Dezember 2016 um 9.00 Uhr findet ein Frühstück im Gemeindezentrum Obergimpem statt. Die ganze Seelsorgeeinheit ist herzlich eingeladen.

Morgenandachten im Advent

Mit meditativen Elementen gemeinsam singen und beten. Jeden Donnerstag im Advent (8.12., 21.12., 22.12.) von 6.30 bis 7.00 Uhr in der Herz Jesu Kirche in Bad Rappenau (Salinenstr. 11). Anschließend gibt es ein einfaches Frühstück mit Kaffee, Tee und Hefezopf im Gemeindezentrum. Herzliche Einladung.

Adventsmarkt nach der Vorabendmesse in Kirchartd

Die Sonntagvorabendmesse zum 3. Advent (Samstag, 10. Dezember 2016 um 17.30 Uhr) in der St.-Ägidius-Kirche Kirchartd wird vom Jugendteam mitgestaltet. Nach dem Gottesdienst findet ein Adventsmarkt vor der Kirche und im Gemeindehaus statt. Kirchenchor, Ministranten, Peru-Kreis und Pfarrgemeinderat verwöhnen Sie mit Essen, Punsch, Glühwein, Waffeln, Fair-Trade-Artikeln und Vielem mehr. Herzliche Einladung dazu.

Sternsingeraktion 2017

Bad Rappenau, Babstadt, Treschklingen und Zimmerhof: Das nächste Treffen ist am Sonntag, 11.12.2016 gegen 11.30 Uhr (nach dem Gottesdienst) im Gemeindezentrum.

Siegelsbach

Das 1. Treffen ist am Sonntag, 11.12.2016 gegen 10.00 Uhr (nach dem Gottesdienst) im Georgsaal.

Untergimpem

Das 1. Treffen ist am Samstag, 10.12.2016 um 15.00 Uhr im Josefsaal.

Gebetsstunde

freitags von 15.00 bis 16.00 Uhr
 vor dem Allerheiligsten in der Herz Jesu-Kirche Bad Rappenau

Meditation - Kontemplation - Zen

freitags von 20.00 bis 21.30 Uhr
 Gemeindezentrum Herz Jesu, Salinenstr. 11, 74906 Bad Rappenau
 Ansprechpartner:

Matthias Kirchgässner, Tel.-Nr. 07264/205561

E-Mail: mkirchg@online.de

Beate Bosse, Tel.-Nr. 07264-4771, E-Mail: bosse.beate@web.de

Gesprächsabende: die Kurseelsorge lädt ein

Inspiration Islam - wozu er uns herausfordert
 Mit Jürgen Steinbach, Pfarrer

Mittwoch, 7. Dezember, 19.00 Uhr; Rosentritt-Klinik, Salinenstr. 28, Vortragsraum, UG

Es ist Advent! Ein besinnlicher Abend mit Bildmeditation, Geschichten und Kerzenschein

Mit Monika Haas, Pastoralreferentin

Mittwoch, 14. Dezember, 19.00 Uhr; Kraichgau-Klinik, Fritz-Hagner-Promenade 15, Raum der Stille, UG

Jehovas Zeugen

Im Löhle 5, 74206 Bad Wimpfen/Tal

www.jw.org

Mittwoch, Donnerstag und Freitag

19.00 Uhr Unser Leben und Dienst als Christ
 u. a. Wertvolles für uns aus dem Bibelbuch „Jesaja“

Samstag

18.00 Uhr Bibel und Praxis
 „Liebe - das Kennzeichen der wahren Christenversammlung“

Sonntag

10.00 Uhr Bibel und Praxis
 „Machst du Jehova wirklich zu deiner Feste?“
 17.30 Uhr Bibel und Praxis
 „Weise handeln, während das Ende herannah“

jeweils anschließend Wachturm-Bibelstudium

Jeder ist willkommen. Eintritt frei. Keine Geldsammlungen.

Schulen und Kindergärten**An die Eltern der Grundschulen - Klasse 4**

Traditionsgemäß stellen sich die weiterführenden Schulen der Großen Kreisstadt Mosbach und angrenzender Gemeinden in einer zentralen Infoveranstaltung vor.

So auch in diesem Jahr: Am Freitag, 9.12.2016 um 19.30 Uhr in der alten Mälzerei Mosbach.

Zu dieser Veranstaltung laden wir auf diesem Wege alle interessierten Eltern der 4. Grundschulklassen in Mosbach sowie den Einzugsbereichen der weiterführenden Schulen ein.

Sie werden in der Veranstaltung über die unterschiedlichen Bildungswege in Baden-Württemberg sowie das Übergangs- und Beratungsverfahren informiert. Im zweiten Teil der Veranstaltung haben Sie die Möglichkeit, sich an den Ständen der einzelnen Schulen zu informieren und den Schulleitungen oder Lehrkräften Ihre Fragen zu stellen. Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Marco Schirk, geschäftsführender Schulleiter

Ludwig-Erhard-Schule Mosbach**Fortbildungskurse**

Anfang März werden wieder neue Weiterbildungslehrgänge des Fördervereins der Ludwig-Erhard-Schule geplant. So ist der Start eines neuen Kurses „geprüfte/r Betriebswirt/-in“ sowie zwei Fachwirtslehrgänge zum/zur „geprüften Industriefachwirt/-in“ und zum/zur „geprüften Wirtschaftsfachwirt/-in“ vorgesehen.

Inhaltsbeschreibungen und Voraussetzungen finden Sie auf der Webseite der Ludwig-Erhard-Schule unter dem Menüpunkt „Weiterbildungskurse“. Dort finden Sie auch das Anmeldeformular für die Kurse. Alle Lehrgänge verstehen sich als berufsbegleitende Abend-schulungen. Unterrichtszeiten sind zwei- bis dreimal die Woche von 18.30 bis 21.30 Uhr bzw. am Samstag von 8.00 bis 13.00 Uhr.

Für Interessenten findet ein **Informationsabend am Dienstag, 17. Januar 2017 um 17.30 Uhr** im Foyer der Ludwig-Erhard-Schule statt.

Bei Fragen können Sie sich auch an das Sekretariat der Schule (Frau Bartos) wenden: Telefonisch unter 06261/9220-10 oder per E-Mail an info@les-mosbach.de.

Sport macht im Verein noch mehr Spaß

Vereinsnachrichten

Gesangverein Edelweiß Kälbertshausen



1. Kälbertshäuser Dorfweihnacht

Der Gesangverein Edelweiß Kälbertshausen lädt Sie recht herzlich zur 1. Kälbertshäuser Dorfweihnacht am **10.12.2016, ab 17.00 Uhr**, auf den **Dorfplatz Kälbertshausen** ein.

Wir begrüßen Sie zur vorweihnachtlichen Einstimmung mit festlichen Liedern unter dem Christbaum. Gegen 18.00 Uhr wird der **Nikolaus** erwartet. Schauen Sie einfach mit Ihren Kindern vorbei.

Wie bieten frische Waffeln, frisch gebackene Seelen aus dem Holzofen und Bratwürste.

Sie können sich mit Glühwein, Punsch und Eierlikör auf die Weihnachtszeit einstimmen. Und vielleicht finden Sie noch eine Kleinigkeit auf unserem Weihnachtsmärkte.

Der Gesangverein Edelweiß freut sich auf viele große und kleine Besucher.



DLRG Ortsgruppe Gundelsheim

Hallenbadtraining Haßmersheim

Vor der Weihnachtspause findet noch zu folgenden Zeiten das Training statt:

Samstag, 10.12., 15.30 - 19.30 Uhr (letztes Training für 2016 mit kleiner Überraschung und viel Spiel und Spaß)

Samstag, 17.12., 15.30 - 16.30 Uhr (nur Schwimmkurs)

Wir bitten um Beachtung.

Übungsabende für interessierte Jugendliche

Vergangenen Freitag wurde der praktische Teil der DLRG-Arbeit erprobt. Nachdem sich jeder Jugendliche mit Einsatzkleidung ausgestattet hatte, wurde mit den Einsatzfahrzeugen Gundelsheim erkundet. Einsatzdurchführung, Delegation von Aufgaben, Führungslehre, sowie Kommunikation und Kolonne fahren, standen an diesem Freitagabend auf dem Plan. Der nächste Übungsabend findet am 16.12.2016 im DLRG-Vereinsheim (Gottlieb-Daimler-Str. 29/1, Gundelsheim) für alle interessierten Jugendlichen ab 14 Jahren statt. Alle zwei Wochen werden in den geraden Kalenderwochen von 19.00 bis 21.00 Uhr unterschiedliche Module angeboten, die die DLRG-Arbeit betreffen, mit dem Ziel zur Mitarbeit im Katastrophenschutz, Rettungsdienst und luftgestützter Wasserrettung. Durch eine Kombination von Praxis und Theorie wird die vielseitige Arbeit der DLRG im Wasserrettungsdienst erprobt und ausgebildet werden. Angefangen bei Erste-Hilfe-Aufgaben über Einsatzlehre bis hin zu Bootsführeraufgaben oder den Einsatz von Strömungsrettern. Ziel der Abende ist es in Zukunft ein Jugendeinsatzteam, Bootsführeranwärter und Führungspersonal auszubilden. Wir freuen uns auf viele interessierte Jugendliche und stehen bei Fragen unter dlrg.gundesheim@gmx.de, gerne zur Verfügung.

Sind Sie noch auf der Suche nach einem Weihnachtsgeschenk? Wir haben noch einige freie Plätze im Kinderschwimmkurs!

Möchten Sie die Schwimmflügel Ihres Kindes endlich entsorgen und ein bisschen sorgenfreier Ihrem Kind beim Plantschen im Wasser zuschauen? Wenn ja, dann haben wir genau das Richtige für Sie bzw. für Ihren Sprössling.

Im Januar 2017 bieten wir einen zehnstündigen Schwimmkurs für alle Kinder ab 5 Jahren an. Ein speziell ausgebildetes Betreuersteam wird Ihrem Kind die Angst vor dem Wasser nehmen und das Brustschwimmen lehren. Bei Interesse oder Fragen dürfen Sie sich gerne per Mail an die Jugendleiterin Celine Wuttke wenden: jugendleiter@gundesheim.dlrg.de

Skiclub Obbrigheim

Winterprogramm Dezember 2016 und Januar 2017

Im Dezember starten wieder unsere beliebten Tagesausfahrten je nach Schneelage in den Allgäu oder ins Kleinwalsertal. Die erste Tagesfahrt startet am 10.12.2016, 4.30 Uhr wie immer vom Messplatz Neckarelz, wo wir auch spätabends wieder ankommen. Auf den Tagesfahrten steht auch das DSV-Lehrteam für Ski-/Snowboardkurse oder Guiding für Sie bereit. Anmeldung zu den Tagesfahrten oder Kursen bitte spätestens eine Woche vorher über unseren Webauftritt. Die zweite Tagesfahrt findet am 17.12.2016 statt. Im Januar folgen weitere Tagesfahrten am 9.1 sowie am 16.1.2017 Für alle Fahrten sind noch Plätze frei.

Im Januar gibt es neben den Tagesfahrten auch noch eine weitere Ausfahrt ins Zugspitzgebiet. Vom 22. bis 24.1.2017 führt die gut-besuchte „Ausfahrt ins Zugspitzgebiet“ die Schneebegeisterten ins Seminarhaus nach Grainau. Hier bietet sich auch Jugendlichen ab 7 Jahren die Möglichkeit, auch ohne Eltern dabei zu sein. Die Kinder werden in kleine Gruppen ihrem Können entsprechend aufgeteilt und von unserem Lehrteam betreut. Nähere Informationen zu den Ausfahrten gibt es auf den Programmseiten unserer Website. Dort gibt es auch den aktuellen Flyer mit allen Programmpunkten zum Download. Zur optimalen Vorbereitung auf die Ausfahrten sowie zur Verbesserung der persönlichen Fitness findet bis zum 5.4.2017 jeden Mittwoch in der Neckarhalle in Obbrigheim eine Skigymnastik unter der Leitung qualifizierter Trainer statt. Jeweils im Anschluss ab 20.00 Uhr schließt sich das Volleyballspiel an. Alle Alters- und Fitnessgruppen sind herzlich willkommen, Gemeinschaft sowie Spaß am Spiel stehen im Vordergrund. Die Anmeldung sowie nähere Informationen zu diesen und weiteren Ausfahrten und Veranstaltungen finden Sie unter www.skiclub-obbrigheim.de

AMSEL-Kontaktgruppe

Weihnachtskontaktgruppentreffen

Am Sonntag, 11. Dezember 2016 trifft sich die AMSEL-Kontaktgruppe Schwarzbachtal um 11.30 Uhr im Gasthaus zum Löwen in Wollenberg. Hierzu sind alle angemeldeten Personen recht herzlich eingeladen. Teilnehmer, die zu diesem Treffen abgeholt werden müssen, werden gebeten, sich bis Donnerstag, 8. Dezember 2016 bei Edgar Mühlburger zu melden. Edgar Mühlburger und Gisela Askani verkaufen zugunsten der AMSEL-Kontaktgruppe Schwarzbachtal selbstgestrickte Socken. Wer welche erwerben möchte, kann sich gerne bei Ihnen melden. Edgar Mühlburger kommt auch zu Ihnen nach Hause

Danksagung

Wir bedanken uns recht herzlich bei den Mitarbeitern der Audi AG Neckarsulm für die großzügige Spende und bei Hermann Siegmann für den Erlös seiner Vorlesung in der evangelischen Kirche in Wollenberg.

Voranzeige

Am 15.1.2017 findet im Gasthaus zum Löwen in Wollenberg um 13.30 Uhr ein Vortrag über „Vorsorgevollmacht“ statt.

Kontaktgruppenleiter: Edgar Mühlburger (Tel. 0173/8703867) und Christian Lerch (Tel. 0176/23411070)

www.schwarzbachtal.amsel.de, E-Mail: schwarzbachtal@amsel.de

Sonstige Bekanntmachungen

DJO - Deutsche Jugend in Europa e.V.

Gastschülerprogramm

Schüler aus Lateinamerika suchen dringend Gastfamilien

Lernen Sie einmal die neuen Länder in Lateinamerika ganz praktisch durch Aufnahme eines Gastschülers kennen.

Die Familienaufenthaltsdauer für die Schüler aus Brasilien/Sao Paulo vom 14.1. bis 3.3.2017 und Mexiko/Guadalajara vom 17.1. bis 12.4.2017.

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an: DJO-Deutsche Jugend in Europa e.V., Schlossstraße 92, 70176 Stuttgart.

Nähere Informationen erteilen gerne Herr Liebscher unter Tel. 0711/625138, Handy 0172/6326322, Frau Sellmann und Frau Obrant unter Tel. 0711/6586533, Fax 0711/625168

E-Mail: gsp@djobw.de, www.gastschuelerprogramm.de.

Anzeigen helfen verkaufen

Weihnachtskonzerte mit Agape Harmony in Siegelsbach

Auch in diesem Jahr lädt das Ensemble „Agape Harmony“ zu seinen Advents- und Weihnachtskonzerten herzlich ein. Agape Harmony, das sind Keyboarder und Komponist Wolfgang Kailer, seine Sängerinnen Ehefrau Susanne und Tochter Nathalie. Zur Band gehören Marco Kailer am Schlagzeug sowie Daniel Häffner am Bass und Saxofonist und Gitarrist Yossi Tröger. Ebenso wirkt auch der Frankensbacher Evangeliumschor mit.

Seit 1990 begann Wolfgang Kailer zusammen mit Freunden und Familienangehörigen mit den traditionellen Weihnachtskonzerten in Siegelsbach. 2010 formierten sie sich zum Ensemble „Agape Harmony“ und treten seitdem als professioneller Klangkörper auf, tourten bereits durch Baden-Württemberg, Bayern und Hessen, gastierten auch in der Schweiz und waren zweimal im Fernsehen zu sehen. Ihr Markenzeichen ist eine individuelle Klangwelt: ein Stilmix aus Balladen, Chorälen, Gospel, Irish-Folk und Pop. Dazu gesellen sich die bildstarken Texte, die von Glaube, Liebe und Hoffnung sprechen, gerade in Zeiten, wie diese, in denen Terror, Kriege und Unruhen unsere Welt, unser Land und die Medien beherrschen. Agape Harmony möchte in diesem Jahr zum Advent als Botschafter der Freude und des Friedens neue Akzente setzen.

Freitag, 9.12. und Samstag, 10.12.2016 jeweils 20.00 Uhr im Siegelsbacher Bürgerzentrum. Am Sonntag, 11.12.2016 gibt es ein weiteres Weihnachtskonzert in der Ballei in Neckarsum, Beginn 17.00 Uhr. Der Eintritt ist frei - um Spende wird gebeten.



Nussbaum Stiftung

Sie möchten etwas Gutes tun?

Unterstützen Sie die lokalen Projekte der Nussbaum Stiftung! Die Spenden-Hotline lautet:

Tel. 09001 225544-00

Sie entscheiden per Knopfdruck, ob Sie 5 € oder 10 € spenden möchten. Der Betrag wird Ihrer nächsten Telefonrechnung belastet. Alle bisher geförderten Projekte finden Sie auf www.nussbaum-stiftung.de.

Kultur in der Region

BEILAGENHINWEIS

Teilen dieser Ausgabe liegt folgender Prospekt bei:

Modehaus Müller

Wir bitten Sie um freundliche Beachtung.

Ist Ihre Hausnummer gut erkennbar?

Im Notfall kann diese entscheidend für rasche Hilfe durch den Arzt oder den Rettungsdienst sein!



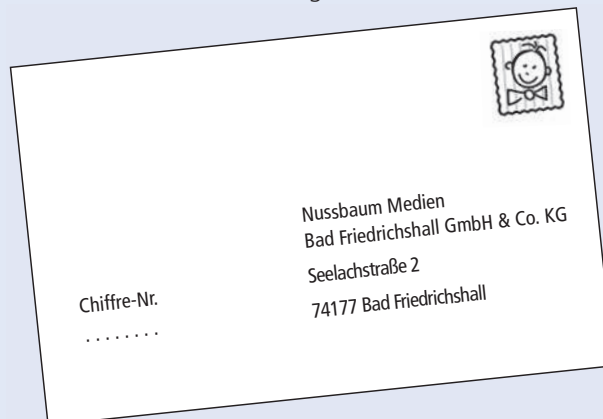
NUSSBAUM MEDIEN



Chiffre-Anzeigen

Sie möchten auf eine Chiffre-Anzeige antworten?

So sollte Ihr Briefumschlag aussehen:



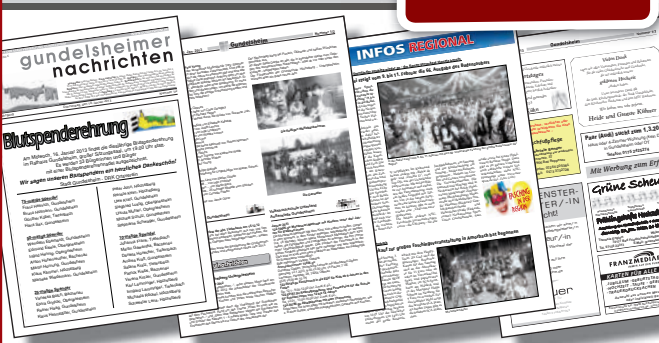
Schreiben Sie bitte die Chiffre-Nummer auf Ihren Briefumschlag!

Das Online-Portal für Ihre Region: www.lokalmatador.de

Nussbaum Medien Bad Friedrichshall GmbH & Co. KG · Seelachstraße 2 · 74177 Bad Friedrichshall
Tel. 07136 9503-0 · Fax -99 · friedrichshall@nussbaum-medien.de · www.nussbaum-bfh.de



E-Paper



Lesen Sie die Amtsblätter Ihrer umliegenden Orte teilweise online

- Erste redaktionelle Seiten
- Zusätzliche Regional-Informationen
- Komplette Anzeigenteile

www.lokalmatador.de
Das Online-Portal für die Region

Jung in der Region

Die Bedeutung von YouTube im Alltag steigt

Youtuber erzählt von seinen Erfahrungen

Von den Praktikantinnen Anna Elsässer aus Sinsheim und Nele Wedermann aus Rauenberg

Soziale Netzwerke und Online-Plattformen nehmen in unserem Alltag eine immer größere Rolle ein, so wächst auch die Bedeutung des Videoportals YouTube stetig. Jeden Tag werden abertausende Videos hochgeladen und von zahlreichen, vor allem jungen Menschen angesehen. Doch was macht das Konzept so erfolgreich?

Da sich jeder auf dem Portal anmelden kann, ist es für viele, wie beispielsweise den 20-jährigen Youtuber „Beaterie“, bereits ein Hobby geworden, Videos hochzuladen. Andere sehen YouTube sogar schon als ihren Beruf und begeistern täglich eine große Menge von Menschen mit ihren Videos. Einige deutsche Kanäle weisen sogar mehr als 3 Millionen Abonnenten auf.

Vom kleinen Portal zum Milliardenkonzern

Doch YouTube war nicht immer so bekannt und erfolgreich. Das Videoportal wurde 2005 von Chad Hurley, Steve Chen und Jawed Karim gegründet. Es gewann durch geschicktes Marketing immer mehr Aufmerksamkeit, sodass es schließlich von Google gekauft wurde und zum Milliardenkonzern heranwuchs.

Konkurrenz für TV und Streamingdienste

Inzwischen ersetzt YouTube für viele Jugendliche sogar das Fernsehen, da es mit seinen verschiedenen Videoformaten große Vielseitigkeit aufweist und für jeden kostenlos zugänglich ist. Außerdem ist man nicht auf Sendezeiten angewiesen, sondern kann die Videos zu jeder beliebigen Uhrzeit schauen.

Auch für bekannte Streamingdienste ist YouTube mittlerweile ein ernstzunehmender Konkurrent. Während man für diese Portale monatlich einen bestimmten

Betrag zahlen muss, bleibt YouTube weiterhin kostenlos.

YouTube entwickelt sich stetig weiter, da immer wieder neue Formate und Themen von den Videobloggern eingebracht werden. Das Portal kann beispielsweise auch Helfer sein, so bietet es mit zahlreichen Tutorials für viele Alltagsprobleme eine Lösung. Als Vorbereitung für Klassenarbeiten und sogar im Unterrichtsallday der Schulen wird YouTube verwendet.

Einfluss der YouTube-Stars

Teilweise haben Youtuber so große Fangemeinden, dass sie für die Jugendlichen als Stars gelten. Einige von ihnen werden von jungen Menschen sogar als Vorbilder angesehen.

Auch Politiker, Firmen und Medien sind sich des Einflusses der bekannten Videoblogger auf die Jugendlichen bewusst und nehmen diese ernst. So lassen beispielsweise Firmen ihre Produkte in den Videos der YouTube-Stars promoten, da sie so mehr Jugendliche erreichen und sich ihre Produkte besser verkaufen lassen.

Was YouTube ebenfalls beliebt macht, ist, dass viele der bekannten Blogger noch sehr jung sind und die Interessen der Jugendlichen vertreten. Außerdem ist jeder in der Lage einen eigenen YouTube-Kanal zu eröffnen und selbst Youtuber zu werden. Dadurch sind die Videoblogger nicht so „fern“ wie Filmstars, sondern näher dran am täglichen Leben der jungen Menschen.

„Beateries“ YouTube-Anfänge

Wir haben mit dem 20-jährigen Studenten aus Speyer, der hinter dem Elektromusikkanal „Beaterie“ steht, gesprochen. Er kennt YouTube noch aus der Anfangszeit des Portals und ist schon seit vielen Jahren auf der Plattform aktiv. Auf unsere Frage, wie er zu YouTube gekommen sei, antwortet der junge Mann, er habe früher schon sehr gerne Videospiele gespielt und entsprechende „Let's Plays“ auf YouTube geschaut. Bei



Immer mehr junge Menschen nutzen die Online-Plattform Youtube, um sich zu profilieren.
Foto: tam

vielen Spielen, insbesondere bei Minecraft, gäbe es zum Beispiel keine Hintergrundmusik. Das wollte er ändern. Da er selbst gerne Musik macht, habe er angefangen, Soundtracks auf YouTube hochzuladen, die andere lizenzfrei nutzen können.

Dass dieses Angebot auch genutzt wird, freut den jungen Youtuber. „Ich finde es toll, wenn Leute meine Musik in ihren ‚Let's Plays‘ verwenden, aber auch, wenn sie sie einfach nur hören. Wenn sie daran Spaß haben, habe ich auch Spaß daran. Das motiviert mich. Außerdem ist das Musikmachen eines meiner Hobbys.“

Regelmäßigkeit der Videos

Als wir „Beaterie“ fragen, wie viele Videos er in welchem Zeitraum hochlade, antwortet dieser, dass er früher regelmäßig Videos produziert hat. Jedoch habe er seit dem Beginn des Studiums nur noch sehr wenig Zeit für sein Hobby. Außerdem sei er, was seine Videos betrifft, selbstkritischer geworden. „Wenn sie in meinen Augen nicht perfekt sind, werden sie verworfen. Ich würde sagen, zwei Videos auf drei Monate lade ich hoch.“

Die rund zwanzigtausend Abonnenten des Youtubers freuen sich jedes Mal über ein neues Video, doch der Student erklärt uns, dass die Menge der Klicks sich von Video zu Video unterscheidet. „Mal sind es 5.000, mal 40.000.“

Die Masse macht's

Ob man damit auch Geld verdient? Ja, so der Youtuber, allerdings käme es ganz auf die Anzahl der Klicks an. „Die Masse macht's“, so „Beaterie“. Er erlaube YouTube, Werbung vor seine Videos zu schalten. Pro Klick erhalte er dann einen geringen Geldbetrag, der im Vergleich zum Arbeitsaufwand nicht viel sei. Insgesamt sei YouTube eine gute zusätzliche Einnahmequelle, allerdings könne er nicht davon leben. Bei den größeren Youtubern sehe das ganz anders aus.

Kein Einfluss auf Berufswahl

YouTube ist für den 20-Jährigen dennoch nur ein Hobby. Seine Studienwahl habe es nicht beeinflusst. „Dadurch, dass ich mich für ‚Let's Plays‘ und Informatik etc. schon lange interessiere, hätte ich das Medieninformatikstudium auch ohne meinen YouTube-Kanal gewählt.“ Als festen Beruf könne er sich YouTube jedoch nicht vorstellen. Das sei ihm zu unsicher, vor allem, wenn man keine Ausbildung beziehungsweise kein Studium hat, auf das man im Notfall zurückgreifen kann.

Let's Plays:

Videoformat, in dem Youtuber sich selbst dabei filmen, wie sie verschiedene Videospiele spielen und diese kommentieren.

Möckmühl: „The Spirit of Ireland“ in der Stadthalle - rasant, temporeich und sexy

Energiegeladene Tanzshow begleitet mit ursprünglich-keltischer Live-Musik

(me). „The Spirit of Ireland“ ist die Produktion des erfolgreichen Produzenten Michael Carr. Mit 14 Tänzern und Musikern on Stage. Die Show ist am Samstag, 21. Januar 2017, 20 Uhr, zu Gast in der Stadthalle Möckmühl.

Die unvergessliche Irish Dance-Sensation: Rasant, temporeich, pulsierend und sexy. Eine großartige Mischung aus energiegeladener Tanzshow und ursprünglich-keltischer Live-Musik.

Die live getanzte Show vereint die besten irischen Steptänzer, herausragende Musiker und erstklassigen Gesang. Die Show ist die Visitenkarte Irlands mit natürlichen und ursprünglichen Elementen, die die Zuschauer seit vielen Jahren weltweit begeistert.

Wenn die Tänzer in schwindelerregendem Tempo und der rhythmischen Kraft des klackenden Steptanz-Geräus-



Der Bühnenboden bebt.

sches das Publikum elektrisieren, wird jeder in den verführerischen Strudel der Show hineingezogen. Vollendete Körperbeherrschung und synchrone Tanzperfektion in einer Schnelligkeit, die für das menschliche Auge kaum nachvollziehbar

ist. Außerdem mitreißende Percussion-Effekte im Wechsel von Steptanz und Trommel. Der Bühnenboden bebt, wenn das Ensemble um Andrew Vickers, wie unzählige Füße in perfekter Synchronität und donnerndem Rhythmen die

Zuschauer geradezu hypnotisieren. Ein irischer Abend voller Lebenslust, rhythmischer Dynamik, tänzerischer Ausdruckskraft und traumhaft schönen keltischen Melodien.

Die meisten Tänzerinnen und Tänzer tanzen seit dem vierten Lebensjahr, wurden über viele Jahre im traditionellen irischen Tanz ausgebildet und gehören zur absoluten Elite Irlands.

Last but not least: die typisch-ursprüngliche Irish Live-Band. Im Unterschied zu fast allen anderen Irish Dance-Produktionen kommt hier nichts aus der Konserve. Seien es die mythischen Klänge der Uilleann

Pipes, die melodischen Linien des Akkordeons, die rhythmischen Riffs der Gitarre, das sanfte Schwingen vom Piano oder die wilden und mitreißenden Melodien der irischen Fiedel und Flöte.

Weitere Informationen

www.the-spirit-of-ireland.de

Bad Rappenau: Nussbaum Stiftung, Bad Rappenau und BTB laden ein

Neujahrskonzert mit der Philharmonie Baden-Baden

(nm). Endlich ist es so weit - das Neujahrskonzert der Nussbaum Stiftung kommt mit der Philharmonie Baden-Baden am Sonntag, 8. Januar 2017, 18.00 Uhr nach Bad Rappenau ins Kurhaus.

Im Rhein-Neckar-Kreis ist das Neujahrskonzert der Nussbaum Stiftung, das im Harres St. Leon-Rot beheimatet ist, mittlerweile zu einer festen Institution geworden.

Spitzenorchester

Mit der Philharmonie Baden-Baden, die 2015 zum ersten Mal für die Stiftung konzertierte, konnte ein Spitzenorchester verpflichtet werden, das die Erwartungen der Gäste mehr als übertraf. Nun wird dank der Kooperation der Nussbaum Stiftung mit der Stadt Bad Rappenau und der BTB Bad Rappenauer Touristikbetrieb GmbH, die Philharmonie Baden-Baden auch die Herzen des Publikums im Kurhaus Bad Rappenau höher schlagen lassen.



Philharmonie Baden-Baden

Foto: Jörg Bongartz

Programm

Das Programm reicht von der Pizzikato Polka von Johann und Josef Strauss über die Ouvertüre der Oper „Hamlet“ von Ambroise Thomas zum Pas de deux aus dem Ballett „Don Quijote“ von Léon Minkus. Und natürlich darf der schöne Walzer „An der blauen Donau“ von Johann Strauss nicht fehlen. Diese und

weitere Stücke werden den Abend zu einem glanzvollen Erlebnis machen.

Das Konzert findet am 8. Januar 2017 um 18.00 Uhr im Kurhaus Bad Rappenau statt. Karten können bei allen bekannten Reservix-Vorverkaufsstellen sowie bei der Gästeinformation Bad Rappenau (Tel. 07264 922391) bezogen werden.

Tickets

Kategorie 1

32,00 Euro
(mit NussbaumCard 29.50 Euro)

Kategorie 2

27,00 Euro
(mit NussbaumCard 24.50 Euro)

Alle Preise verstehen sich inkl. der gesetzlichen MwSt. von 19%.

Ex-Skistar Katja Seizinger im Gespräch

„Jede Generation hat ihre Herausforderungen“

Diedesheim/Eberbach. (frh). Unter dem Namen Katja Weber ist sie kaum bekannt - trotzdem ist die 44-Jährige eine lebende Legende des Skisports. Katja Seizinger, wie die heute verheiratete, zweifache Mutter früher hieß, ist bisher die erfolgreichste deutsche Skirennläuferin aller Zeiten. Selbst Größen wie Rosi Mittermaier oder Maria Höfl-Riesch liegen hinter der Olympiasiegerin und Weltmeisterin. In Eberbach, wo sie aufwuchs, lebt sie auch heute mit ihrer Familie. Im Rahmen eines Auftritts beim Vorlesetag in der Grundschule Diedesheim hat **Sport regional** mit ihr gesprochen.

Sport regional: Frau Weber, Sie haben nach dem Leistungssport eine zweite Karriere in der Wirtschaft begonnen. Wie geht es Ihnen heute?

Katja Weber: Es ist natürlich eine andere Welt, Büroarbeit nachzugehen, aber es war bei mir schon relativ früh vorgezeichnet. Es ist ein Familienunternehmen und ich habe nicht umsonst neben dem Sport auch ein Studium absolviert. Es ist etwas anderes, aber eine große Herausforderung und eine große Verantwortung.



Tritt nur noch selten in der Öffentlichkeit auf: Ex-Ski-Star Katja Seizinger (heute Katja Weber). Foto: frh

Sport regional: Vermissen Sie den Leistungssport? Die öffentliche Aufmerksamkeit, den Nervenzettel oder die sportlichen Kollegen vielleicht?

Katja Weber: Ja, das freut uns schon immer wieder - es geht nicht nur mir so, wenn wir uns irgendwo alle Jubeljahre mal wiedersehen, dann ist das wie wenn man sich gestern erst gesehen hat - das ist schon schön. Die öffentliche Aufmerksamkeit habe ich einige Jahre genossen, das war alles toll zu seiner Zeit und jetzt bin ich eigentlich ganz froh, dass ich mein Familienleben

habe und nicht mehr all zu oft in der Öffentlichkeit stehen muss.

Sport regional: Wie sportlich sind Sie heute noch unterwegs? Arbeiten Sie im Nachwuchsbereich oder als Funktionärin Ihres Sports mit?

Katja Weber: Nein, gar nicht. Zum einen durch die Distanz vom Neckartal bis in die Alpen ist es nicht so einfach, da irgendeiner Aufgabe nachzugehen. Wie gesagt habe ich aber zuhause meine Aufgabe im Unternehmen, da lässt sich das zeitlich nicht vereinbaren.

Sport regional: Wenn Sie den Ski-Sport heute von außen beobachten: Was ist anders als zu ihrer Zeit?

Katja Weber: Natürlich verändert sich das Material, aber auch in den schnellen Disziplinen ist das alles noch im normalen Bereich. Natürlich ist das Ganze professioneller geworden, es sind auch mehr Gelder im Sport und dadurch nimmt jeder Sport auch andere Züge an. Bei uns war das noch ein bisschen lockerer. Wir haben Sachen erlebt, davon hört man heute nicht mehr so, weil natürlich die Erwartungshaltung und der Druck aufgrund der Präsenz der Wirtschaft zugenommen haben. Jede Generation hat ihre Herausforderungen. Mir widerstrebt es ein bisschen, wenn es heißt, die sind alle besser geworden. Man kann das nicht vergleichen.

Sport regional: Wenn Sie heute auf Ihre Karriere als Leistungssportlerin zurückblicken - was waren die schönsten Momente oder welches Ereignis hat Sie am meisten geprägt?

Katja Weber: Mit der schönsten Moment war Lillehammer (die Olympischen Spiele 1994, d. Red.), die Goldmedaille in der Abfahrt, weil die Spiele an sich schon grandios waren. Das Publikum war toll, das Wetter hat auch mitgemacht, es war eine familiäre Veranstaltung unter heutigen Gesichtspunkten und die Erinnerung ist sehr präsent. Was mich natürlich auch geprägt hat, waren knappe Entscheidungen zu meinem Nachteil. Ich habe natürlich nicht nur schöne Momente erlebt. Zu sagen „okay“, abhaken, neu anfangen, irgendwann hast du das Glück, gehört dazu.

Handball: Rhein-Neckar Löwen

Petersson verlängert - Taleski und Fäth kommen 2018

Mannheim. (pm/red). Die Rhein-Neckar Löwen arbeiten am Kader der Zukunft und können dabei auch in den kommenden beiden Spielzeiten mit Alexander Petersson planen.

Der 36-jährige Linkshänder verlängerte seinen am Saisonende auslaufenden Vertrag um zwei weitere Jahre bis zum 30. Juni 2019. Darüber hinaus verkündete der Deutsche Handballmeister bereits zwei Verpflichtungen für den Sommer 2018.

Mazedonisches Toptalent

Spätestens im Sommer 2018 wechselt der Mazedonier Filip Taleski zum Deutschen Meister. Der 20-jährige Nationalspieler steht bis dahin noch in seiner Heimat bei HC Metalurg Skopje unter Vertrag und hat bei den Löwen einen Vertrag vom Sommer 2018 bis zum 30. Juni 2021 unterschrieben.

Europameister kehrt zurück

Die Rhein-Neckar Löwen haben sich außerdem die

Dienste von Nationalspieler Steffen Fäth gesichert. Der 26-jährige Rückraumspieler wechselt nach Ablauf seines Vertrages im Sommer 2018 vom Ligarivalen Fuchse Berlin zum Deutschen Meister, bei dem er einen Dreijahresvertrag bis zum Sommer 2021 unterschrieben hat.

Bereits von 2008-2010 trug Fäth das Trikot der Löwen, ehe er über den VfL Gummersbach und die HSG Wetzlar vor dieser Saison zu den Fuchse Berlin kam.

Vorschau:

Eishockey (DEL):
09.12., 20 Uhr: Heilbronner Falken - Kassel Huskies

11.000 Euro Preisgeld für Baunachwuchs

Verleihung des Ludwig-Klee-Preises

(pm/red). „Leistung muss belohnt werden“, eröffnete Markus Böll, Präsident des Verbandes Bauwirtschaft Nordbaden, die Ludwig-Klee-Preisverleihung 2016 im Bootshaus Mannheim.

Er zitierte damit den Mannheimer Bauunternehmer und Stiftungsgründer der Ludwig-Klee-Stiftung, Franz Schmieder, der den Ludwig-Klee-Preis vor 32 Jahren für die Prüfungsbesten des nordbadischen Baunachwuchses ins Leben gerufen hatte. Insgesamt 182.000 Euro Preisgeld sind seither an 189 Preisträger verliehen worden.

Allein 8.500 Euro bei der diesjährigen Preisverleihung. Weitere 2.500 Euro wurden im Rahmen der Veranstaltung als Preise des Verbandes Bauwirtschaft Nordbaden an Bau-Lehrlinge für besondere Leistungen bereits während der Ausbildung verliehen. Zuverlässigkeit, Lerneifer und vorbildli-

ches Verhalten gegenüber Ausbildern und Kollegen waren typische Eigenschaften, durch die die Preisträger sich für den Ludwig-Klee-Preis oder den Verbandspreis auszeichneten.

Die Preisverleihung fand im Rahmen der Mitgliederversammlung der Bau-Innung Rhein-Neckar und in Anwesenheit der stolzen Familien und Ausbilder der Preisträger statt.

Preisträger für besonders gute Prüfungsleistungen

Preisträger des Ludwig-Klee-Preises 2016 (für besonders gute Prüfungsleistungen) sind:

Felix Schuler (Lintz & Hinner, Mosbach), Maurer, 1.500 Euro.
Johann Kliewer (Baugeschäft Fuchs, Bad Liebenzell), Maurer, 1.500 Euro.

Sebastian Böhm (Eisenmenger, Karlsruhe), Maurer, 1.500 Euro.
Michael Leopold (Wolff & Müller, Karlsruhe), Maurer, 1.000 Euro.



Die Preisträger des Klee-Preises und des Verbands-Preises 2016

Foto: Verband Bauwirtschaft Nordbaden

Timo Jozwiak (Diringer & Scheidel, Mannheim), Rohrleitungsbauer, 1.000 Euro.

Gjeme Pantina (Sax & Klee, Mannheim), Rohrleitungsbauer, 500 Euro

Moritz Kienzler (Josef Schnell, Baden-Baden), Straßenbauer, 1.500 Euro

Preisträger für gute Leistung während der Ausbildung

Preisträger des Verbandspreises 2016 (für besonders gute Leistun-

gen bereits während der Ausbildung) sind:

Tom Hilz (Schmid GmbH, Bretten), Maurer, 500 Euro.

Simon Edinger (Diringer & Scheidel, Mannheim), Maurer, 500 Euro.

Malte Neumann (Heinrich Ross, Pforzheim), Betonbauer, 500 Euro.
Ufuk Ergün (Walter Sailer, Sandhausen), Straßenbauer, 500 Euro.

Ismedin Sinani (Sax & Klee, Mannheim), Kanalbauer, 500 Euro.

Bechtle AG setzt mit starkem dritten Quartal Erfolgskurs fort Ausblick für Gesamtjahr angehoben

Neckarsulm. (pm/red). Die Bechtle AG hat ihren Erfolgskurs auch im dritten Quartal 2016 fortgesetzt. Der Umsatz stieg von Juli bis September um 6,4 % auf 730,0 Mio. €. Das Betriebsergebnis (EBIT) erhöhte sich um 5,9 % auf 35,2 Mio. €.

Das Vorsteuerergebnis konnte um 9,4 % zulegen und betrug 36,3 Mio. €. Die EBT-Marge kletterte damit auf 5,0 % (Vorjahr: 4,8 %). Bechtle beschäftigte zum 30. September 2016 insgesamt 7.645 Mitarbeiter, das sind 491 Beschäftigte bzw. 6,9 % mehr als im Vorjahr. „Wir sind mit dem Geschäftsverlauf im dritten Quartal sehr zufrieden. Beide Segmente haben im In- und Ausland zum Konzernwachstum beigetragen, was uns auch für das Gesamtjahr zuversichtlich stimmt“, sagt Dr. Thomas Olemotz, Vorstandsvorsitzender der Bechtle AG. Überdurchschnittliches Ergebniswachstum bei Dienstleistungen. Das Segment IT-Systemhaus &

Managed Services steigerte den Umsatz um 6,0 % auf 495,5 Mio. €. Das Wachstum war auf breiter Front getragen von einer stabilen Nachfrage der Kunden sowohl nach klassischen Systemhausservices als auch Dienstleistungen rund um moderne IT-Architekturen wie Anwendungslösungen sowie Managed und Cloud Services. Das Betriebsergebnis im Segment legte im dritten Quartal 2016 überdurchschnittlich um 14,6 % auf 23,3 Mio. € zu. Die EBIT-Marge beträgt 4,7 % (Vorjahr: 4,3 %).

E-Commerce mit deutlichem Umsatzanstieg

Im Segment IT-E-Commerce stieg der Umsatz im Berichtszeitraum um 7,3 % auf 234,5 Mio. €. Besonders kräftig legten die inländischen Gesellschaften zu. Sie steigerten ihre Umsätze um 8,1 % auf 69,7 Mio. €. Die anderen 13 europäischen Länder legten um 6,9 % auf 164,8 Mio. € zu. Das EBIT ging allerdings um 1,0 Mio. € zurück.

Hier hat sich die im Hinblick auf das künftige Wachstum erhöhte Kostenbasis ausgewirkt. Die Marge liegt dennoch bei sehr guten 5,1 %.

Mitarbeiterzahl steigt

Der Bechtle Konzern beschäftigte zum Stichtag 30. September 2016 insgesamt 7.645 Mitarbeiter, darunter 516 Auszubildende. Im Vergleich zum 30. September 2015 hat sich die Zahl der Beschäftigten damit um 491 Personen erhöht, ein Plus von 6,9 Prozent. Der Anstieg ist sowohl auf Akquisitionen als auch auf Neueinstellungen zurückzuführen. Am 1. September begannen mehr als 160 junge Menschen eine Ausbildung bzw. ein duales Studium bei Bechtle. Die Ausbildungsquote in Deutschland lag bei 7,8 %.

Jahresprognose angehoben

Bechtle geht nach dem guten Verlauf der ersten neun Monate 2016 unverändert davon aus, das im März 2016 formulierte Ziel einer deutlichen Umsatz- und Ergebnissteigerung für das Gesamtjahr zu erreichen. Die ursprüngliche

Prognose, die EBT-Marge auf Vorjahresniveau zu halten, erhöht der Vorstand. Bechtle ist es im Jahresverlauf kontinuierlich gelungen, die Marge insbesondere im Segment IT-Systemhaus & Managed Services spürbar zu steigern. Zudem führte eine großvolumige Forfaitierung im dritten Quartal zu einem positiven Einmaleffekt in Höhe von 1,3 Mio. €, der sich im Finanzergebnis zeigt.

Der Vorstand geht vor diesem Hintergrund von einer leichten Steigerung der EBT-Marge für das Gesamtjahr 2016 aus. „Die Ergebnisentwicklung im bisherigen Jahresverlauf lag über unseren Erwartungen. Insbesondere im Segment IT-Systemhaus & Managed Services liegen wir deutlich über Vorjahr, sodass wir eine leichte EBT-Margenerhöhung auch im Konzern als realistisch ansehen. Voraussetzung dafür ist allerdings, dass die konjunkturellen Rahmenbedingungen im vierten Quartal intakt bleiben und es keine Engpässe bei der Lieferfähigkeit der Hersteller zum Jahresende geben wird“, so Dr. Thomas Olemotz.

TRAUER

DANKSAGUNG

Herzlichen Dank allen, die uns beim Heimgang meiner Schwiegermutter, unserer Oma

Mili Schölch

begleitet haben und ihr Mitgefühl mit Blumen- und Geldspenden zum Ausdruck brachten.
Danke dem Beerdigungsinstitut Wuscher und Frau Bertram-Milde.

Die Angehörigen



Und meine Seele
spannte weit ihre Flügel aus,
flog durch die stillen Lande,
als flöge sie nach Hause.

Joseph von Eichendorff



AUTO UND ZWEIRAD



Autohaus Frey

Wir leben Autos.

Neckarbischofsheim
Tel. 07263 6766
www.opel-frey.de



Foto: Eberspächer/spp-o

Neue Standheizung lässt Eis und Schnee schneller schmelzen

(spp-o) Scheibenkratzen war gestern: Die neue Standheizung Hydronic 2 Comfort von Eberspächer sorgt bereits nach wenigen Minuten für freie Sicht und einen warmen Innenraum – und schont dabei die Umwelt. Denn die aktuelle Gerätegeneration heizt nicht nur 60 Prozent schneller vor, sondern benötigt auch entsprechend weniger Kraftstoff und Strom. Vereiste Scheiben und ein frostig-klammer Innenraum gehören damit endgültig der Vergangenheit an. Angenehmer gestaltet sich der winterliche Start mit der neuen Hydronic 2 Comfort. Die 5,2 Kilowatt starke Standheizung wärmt in erster Linie die Scheiben und den Innenraum und erst in zweiter Linie den Motorraum vor. So ist das Auto oft schon nach rund zehn Minuten startklar. In gleichem Ausmaß, wie sich die

Heizzeit reduziert, gehen auch Kraftstoffverbrauch und damit CO₂-Emissionen zurück. Hinter dem Technologiesprung steht eine patentierte thermohydraulische Steuerung. Diese verschließt zunächst den Zugang zum Motorkreislauf und leitet die Wärme gezielt zur Frontscheibe und ins Wageninnere. Erreicht das Kühlwasser die 67-Grad-Marke, öffnet das Ventil den großen Kreislauf zum Motor. Das bereits temperierte Kühlwasser wärmt den Motor in kurzer Zeit vor und sorgt so für einen verbrauchs-, verschleiß- und emissionsarmen Start (Infos: www.eberspaecher-standheizung.de). Für ein komfortables Handling der innovativen Standheizung sorgen neue programmierbare Funkfernbedienungen sowie Apps, die für alle gängigen Smartphonetypen zur Verfügung stehen.



Anzeige

Der WLAN Hotspot erfordert einen Vertrag mit dem mit OnStar kooperierenden Netzbetreiber. Im Anschluss an die kostenlose Testphase wird die Nutzung des WLAN Hotspots kostenpflichtig. Besuchen Sie www.opel.de/onstar für Details.

Top-ernetzt und hochflexibel: Die Opel-Reise-Lounge 4.0

- Online: WLAN-Hotspot¹ und neue Infotainment-Systeme mit Smartphone-Integration
- Entspannend: Neues ergonomisches Cockpit und Lounge-Komfort für bis zu Sieben
- Innovativ: Neues adaptives Sicherheitslichtsystem AFL LED macht die Nacht zum Tag
- Markant: Skulpturale Chromspange und neues Doppelschwingen-LED-Tagfahrlicht
- Fahrvergnügen: Adaptives mechanisches FlexRide-Fahrwerk

bekannten und bewährten Qualitäten seiner Vorgänger wie das Flex7®-Sitzsystem, die AGR-zertifizierten Ergonomie-Vordersitze (Aktion Gesunder Rücken e.V.), den FlexFix®-Fahrradträger und das adaptive FlexRide-Fahrwerk – der neue Zafira kommt mit einem ebenso ausdrucksstarken neuen Außendesign und neu gestaltetem Innenraum mit besonders großzügigem Ambiente und herausragender Vernetzung. Die neueste Generation des IntelliLink-Infotainment-Systems von Opel ist je nach Endgerät sowohl mit Apple CarPlay als auch mit Android Auto kompatibel; der – abhängig von der Ausstattungslinie – serienmäßige oder optionale – persönliche Online- und Service-Assistent Opel OnStar macht den neuen Zafira zum mobilen 4G/LTE-WLAN-Hotspot für Fahrer, Freunde und Familie¹. Darüber hinaus bietet Opel erstmals in dieser Fahrzeugklasse auf Wunsch die jüngste Generation des adaptiven Fahrlichts AFL mit LED-Technologie an (AFL = Adaptive Forward Lighting). So wird der neue Zafira zur komfortablen Reise-Lounge für Fahrer und Passagiere.

Rüsselsheim. Seit Opel 1999 das revolutionäre integrierte Sitzsystem für sieben Personen im Segment der Kompaktvans eingeführt hat, gilt der Opel Zafira als Synonym für eine einzigartige Mischung aus außergewöhnlicher Vielseitigkeit und höchstem Komfort. 2,7 Millionen Zafira fanden seitdem einen Käufer; vor allem Familien und Berufstätige, die ein geräumiges wie vielseitiges und komfortables Fahrzeug für längere Strecken suchten. Seit Kurzem ist der neue Opel Zafira zum attraktiven Einstiegspreis von 21.990 Euro bestellbar (UPE inkl. MwSt. in Deutschland). Er setzt auf Wunsch nicht nur auf die

UNTERRICHT

PRIVATUNTERRICHT

Qualifizierter Nachhilfe- und Förderunterricht

PIRSCH



Erfolg macht Schule...
seit 20 Jahren vor Ort!



Wir unterrichten seit mehr als 20 Jahren erfolgreich in unserem **regulären Unterricht** alle Schularten, alle Klassen, alle Fächer! Förderung bei LRS/Dyskalkulie, Konzentrationstraining, Lerntechnik, Prüfungsvorbereitung, Spezialprogramm Latein. Unterricht auch für Studenten und Azubis!

Jetzt erfolgreich sein mit unseren

- ✓ **TAGESMODULEN** (samstags)
- ✓ **PRÜFUNGSKURSEN** (Weihn.Ferien)

Jetzt Abikurs buchen vom 2. – 5. 1. 2017

Bitte besuchen Sie unsere Homepage für weitere Informationen

www.privatunterrichtpirsch.de

Agl.-Daudenzell Wasserackerweg 2 Tel. 06262 - 39 70 Waibstadt Hauptstraße 25 Tel. 07263 - 400 540
Gundelsheim Schlossstraße 17 Tel. 06269 - 4267066 Mosbach Hauptstraße 63 Tel. 06261 - 9198195
Email: info@privatunterrichtpirsch.de home: privatunterrichtpirsch.de

STELLENANGEBOTE



Neckar-Odenwald-Kliniken
gmbh

Hülenhardt, den 8. Dezember 2016

Die Neckar-Odenwald-Kliniken Service GmbH ist als Tochtergesellschaft der Neckar-Odenwald-Kliniken gmbh für das Facility Management zuständig und steht als Garant für eine optimale Versorgung der Sekundärprozesse.

Im Bereich des Reinigungsdienstes im Wohn- und Pflegezentrum Hülenhardt ist eine Stelle neu zu besetzen. Deshalb suchen wir **zum nächstmöglichen Zeitpunkt** eine/n

Mitarbeiter/in für die Entsorgung (geringfügige Beschäftigung am Wochenende)

Das Aufgabengebiet umfasst:

- Sammeln der Schmutzwäsche auf den Wohnbereichen
- Sammeln des Mülls, Altglas, Altpapiers auf den Wohnbereichen
- Getränkeverteilung auf den Wohnbereichen
- Reinigung des Wirtschaftshofes

Wir wünschen uns:

- Interessierte und engagierte Mitarbeiter.
- Zuverlässigkeit, höfliche Umgangsformen sowie die Freude am Umgang mit Menschen setzen wir voraus.

Wir bieten:

- Vergütung nach dem TV-BAU
- Eine zunächst befristete Anstellung mit der Möglichkeit auf Übernahme

Sollten wir Ihr Interesse geweckt haben, richten Sie Ihre Bewerbung bitte **bis spätestens 22.12.2016 an:**

Neckar-Odenwald-Kliniken Service GmbH
Betriebsleiter
Herr Schüpphaus
Knopfweg 1
74821 Mosbach

AUTO



JETZT ZUGREIFEN.
NUR FÜR KURZE ZEIT.

Abb. ähnlich.

DIE STADT BRAUCHT ORIGINALE.

Machen Sie die Stadt noch faszinierender. Mit purem Gokart-Feeling und unverwechselbarem Design erobern Sie jede Straße. Vereinbaren Sie jetzt Ihren Termin für eine Probefahrt. Wir freuen uns auf Sie.

FINANZIERUNGSBEISPIEL: MINI ONE FIRST

Neuwagen, 3-Türer, 55 kW (75 PS), Moonwalk Grey met., Stoff Firework Carbon Black, Ausstattungspaket Salt, 17" Radsatz Track Spoke schwarz, Klimaanlage, Freisprecheinr. Bluetooth, PDC hinten, Sitzheizung, u.v.m.

Monatliche Rate:

99,00 EUR*

Fahrzeugpreis:	21.005,00	Nettodarlehens-	
Laufzeit:	36 Monate	betrag:	14.656,56 EUR
Anzahlung:	2.357,49 EUR	Sollzinssatz p. a.":	2,46 %
Effektiver Jahreszins:	2,49 %	Darlehens-	
Zielrate:	12.182,90 EUR	gesamtbetrag:	15.647,90 EUR

Kraftstoffverbr. innerorts: 6,5 l/100 km, außerorts: 4,2 l/100 km, kombiniert: 5,2 l/100 km, CO₂-Emission komb.: 120 g/km, Energieeffizienzklasse C.

*Ein Angebot der BMW Bank GmbH, Stand 12/2016. Zzgl. 860,00 EUR für Zulassung, Transport und Überführung. Ausgestattet mit Schaltgetriebe. Statt der Anzahlung nehmen wir gerne Ihr Gebrauchtes Automobil in Zahlung. Wir vermitteln Finanzierungsverträge ausschließlich an die BMW Bank GmbH. Alle Preise inkl. MwSt. Druckfehler und Irrtümer vorbehalten. Abbildung ähnlich. *Gebunden für die gesamte Vertragslaufzeit.

DER MINI 3-TÜRER
UND DER MINI 5- TÜRER



Autohaus Krauth GmbH & Co. KG

69123 Heidelberg
In der Gabel 12
Tel.: 06221/7366-110, Herr Bienert
www.mini-krauth.de

Unsere weiteren Standorte:
Meckesheim, Sinsheim, Walldorf,
Hockenheim und Mosbach.

MINI Service Standorte:
Hockenheim, Sinsheim.
iPhone Apps erhältlich

Sie wollen Ihre Anzeige
per E-Mail aufgeben?

Bitte sehr, kein Problem.

Unsere Adresse lautet:

friedrichshall@nussbaum-medien.de



WEIHNACHTSEINKAUFSBUMMEL

Tipps für entspannte Feiertage

- Geschenke so früh wie möglich besorgen.
- Statt Sachgeschenken kann man den Liebsten Zeit schenken, etwa mit einem Gutschein für eine gemeinsame Unternehmung.
- Weihnachtsmenü rechtzeitig planen, Einkaufsliste möglichst früh schreiben.
- Den Körper mit wichtigen Mikronährstoffen unterstützen.
- Täglich für eine Ruhephase oder Auszeit sorgen, Spaziergänge machen, ein Schaumbad genießen oder ein Buch lesen.
- Auch mal eine Feier absagen, wenn es zu viel wird. (djd)



Christkind oder Weihnachtsmann?

Die Frage, ob das Christkind oder der Weihnachtsmann die Geschenke bringen, lässt sich nicht eindeutig beantworten – sofern wir daran glauben, dass einer von beiden dafür zuständig ist. Das Christkind ist eher in den südlichen Regionen Deutschlands, in Österreich und in der Schweiz tätig. Während der Weihnachtsmann eher im Norden der Republik unterwegs ist. Auf Weihnachtskarten ist, wenn denn einer von beiden abgebildet ist, eher ein Weihnachtsmann zu sehen. Das liegt aber auch daran, dass vom Christkind, im Gegensatz zum Weihnachtsmann, niemand so richtig weiß, wie es aussieht. Meistens wird es als engelhaftes Wesen dargestellt. Aber ganz gleich, wer die Arbeit von

beiden verrichtet. Kinder aus ganz Deutschland schreiben ihre Wunschzettel an sie. Da das Weihnachtsfest aber schon bald ist, sollte man sich mit dem Schreiben lieber ranhalten und an den Weihnachtsmann oder das Christkind schicken. Der Brief landet unter folgenden Adressen ganz bestimmt bei einem von beiden:

An den Weihnachtsmann
97267 Himmelstadt

An den Weihnachtsmann
51766 Engelskirchen

An das Christkind
51766 Engelskirchen

An das Christkind
Kirchplatz 3
97267 Himmelstadt

GESCHENK IDEEN

Verwöhn-Geschenke

Verkauf nur vom 21.11.2016 - 24.12.2016

TOLLE WEIHNACHTSANGEBOTE IN UNSEREM GESCHENK IDEEN PROSPEKT

Geldwertkarten

GWK € 100
15% Rabatt
auf den Eintrittspreis
(statt 19%)

GWK € 250
25% Rabatt
auf den Eintrittspreis
(statt 29%)

Gutscheine

Perfekt Day
für nur € 57
(statt € 64)

Aromaöl-Massage
für nur € 27
30 Minuten
(statt € 33)

Schenken Sie Ihren Liebsten Entspannung pur!

JETZT NEU!
Fett weg mit Kälte!
CRYO 40
Lymphdrainage

FRÖHE WEIHNACHTEN

RappSoDie
www.rappsodie.info

RappSoDie Bad Rappenau
Solebad GmbH und Co. KG
Salinenstraße 37
74906 Bad Rappenau
Telefon 07264 206933-0

SaunaPremium
Weihnachtsmarkt
Hüffenhardt



Weihnachtsgebäck v. Isabella Braun (1815-1886)

Weinbeer, Mandeln, Sultaninen, süße Feigen und Rosinen, welsche Nüsse – fein geschnitten, Zitronat auch – muß ich bitten! –

Birnenschnitze doch zumeist und dazu den Kirscheingeist; wohl geknetet mit der Hand alles tüchtig durcheinander und darüber Teig gewoben - wirklich, das muß ich mir loben!

Solch ein Brot kann's nur im Leben jedesmal zur Weihnacht geben! Eier, Zucker und viel Butter schaumig rührt die liebe Mutter; kommt am Schluß das Mehl daran, fangen wir zu helfen an.

In den Teig so glatt und fein stechen unsre Formen ein: Herzen, Vögel, Kleeblatt, Kreise – braune Plätzchen, gelbe, weiße sieht man bald – welch ein Vergnügen –
auf dem Blech im Ofen liegen.

Knusprig kommen sie heraus, duften durch das ganze Haus. Solchen Duft kann's nur im Leben jedesmal zur Weihnacht geben.

FIT, SCHÖN UND GESUND

	Möbel Innenausbau Schreinerei HOFMANN Inhaber Tilo Feth Gesundes Schlafen & Wohnen nach Maß	 In einem Bett von uns schlafen Sie gesund. Und Geschmackvoll! 
SCHLAFEN www.moebel-hofmann.de Tel.: 0 72 64 / 91 31 63		

Gesundheitsmythos – Vitamin C

(KKH). Vitamin C schützt vor Erkältungen – dies ist unwahr! Oft ist zu hören, dass Vitamin C Erkältungen vorbeugt. Dabei werden diese nur verkürzt. „Bei ersten Anzeichen einer Erkältung sollte man 200 Milligramm Vitamin C zu sich

nehmen, entweder in Tablettenform oder durch Obst- und Gemüseverzehr.

Danach genügt die Zufuhr des normalen Tagesbedarfs von 100 Milligramm“, weiß Markus Kuhn vom KKH-Service-Team.



Foto: F1online/Thinkstock

App gegen den Winterspeck

(djd). In der kalten Jahreszeit kann an gemütlichen Abenden auf dem Sofa und bei deftigem Essen das eine oder andere unnötige Pfund auf die Rippen kommen. Beim Bemühen, die lästigen Kilos wieder loszuwerden, kann das Smartphone heute ein nützlicher Helfer sein. Unter dem Stichwort „Fitness-Apps“ stehen Hunderte von Anwendungen zum Download bereit. Das reicht von einfachen Trainingstipps bis hin zu elektronischen Schrittzählern. TNS-Emnid wollte im Auftrag der Ergo Direkt Versicherungen wissen, was die Deutschen von solchen „Apps zum Abnehmen“ halten. 29 Prozent finden Apps zwar generell nützlich – brauchen

sie aber nicht zum Abnehmen. Deutlich weniger, nämlich 22 Prozent, würden sich auch dabei durch eine App unterstützen lassen. Die übrigen Befragten nutzen keine Apps oder besitzen kein Smartphone.

Ob mit oder ohne App: Am wichtigsten ist es, gerade im Winter auf eine vitaminreiche Ernährung und vor allem auf Bewegung zu achten. Damit wird nicht nur der Körper fit gehalten. Sport begünstigt auch die Ausschüttung von Glückshormonen, man fühlt sich fit und gut gelaunt und beugt dem gefürchteten seelischen Wintertief vor. Zudem stärkt regelmäßige Bewegung das Immunsystem, das gerade in der kalten Jahreszeit besonders viel zu tun hat.



Foto: Pixland/Thinkstock

Tee – Allroundmittel für Körper und Seele

(KKH/red). Tee ist nach Wasser weltweit das meist konsumierte Getränk. Vor allem in der kalten Jahreszeit steigt der Teekonsum. Das gilt nicht nur für Ostfriesland, auch wenn die Ostfriesen laut Deutschem Teeverband mit 300 Litern pro Kopf und Jahr weltweit Spitzenreiter unter den Teegenießern sind – vor Kuwait und Irland. Deutschlandweit liegt der

Pro-Kopf-Konsum bei rund 26 Litern. „Tee hat sich in unserer Gesellschaft als ein Getränk etabliert, das zu Ruhe und Entschleunigung im Alltag beiträgt“, sagt Markus Kuhn vom KKH-Servicezentrum in Heilbronn. „Teetrinken sorgt für Entspannung und Wohlbefinden, hat daher auch im Wellness-Bereich seinen festen Platz.“



Foto: Praxisklinik Dr. Schneiderhan

In Bewegung bleiben

(KKH/red). In der heutigen Zeit belastet uns vor allem das lange Sitzen am Arbeitsplatz und im Auto. Zu wenig oder einseitige Bewegung ruft Verspannungen der Muskulatur hervor. „Sitzen wir beispielsweise bei der Arbeit oder im Auto über einen längeren Zeitraum in derselben starren Position, kann es zu einseitigen Belastungen und zu Verspannungen kommen“,

weiß Dr. Schneiderhan. „Das bringt Schmerzen mit sich.“ Regelmäßige Bewegung trägt jedoch dazu bei, die Muskulatur kräftig und die Wirbelsäule flexibel zu halten. Wer statt des Fahrstuhls die Treppe nimmt oder im Büro immer mal wieder aufsteht und ein paar Schritte geht, vermindert das Risiko für Beschwerden. Hier gilt ganz klar: Bewegung anstatt Stillstand.

GESCHÄFTSANZEIGEN



Wir lösen das. Für Sie!



**Holzbau
Bedachung
Sanierung
Planung
Sachverständiger**

74924 Neckarbischofsheim • Tel. 07263 60524-0 • www.holzbau-bender.de

Sehr verehrte Kunden!

Ab dem **10. Dezember** werden wir in den Wintermonaten mit reduziertem, saisonalem Angebot jeden

Freitag + Samstag

von 9 - 18 Uhr von 9 - 13 Uhr

für Sie da sein.

Eigene Äpfel, Birnen und Apfelsaft, Kartoffeln, Zwiebeln, Kohlsorten, Feldsalat, Eier, Nudeln, feine Essige und Aroniasaft, Trockenobst, Schokofrüchte und Honig, süße Orangen und Clementinen, Blumen.

Während der Erdbeerzeit verkaufen wir wieder täglich.

Wir würden uns freuen, Sie weiterhin bedienen zu dürfen.

Dann bis bald

Ernst und Dagmar Fischer und Team

Telefon 07136-8791



**NUSSBAUM
MEDIEN**

Bezugsgebühren Ihres
Mitteilungsblattes



Sehr geehrte Abonnenten,

hiermit informieren wir Sie, dass Ihnen in Kürze die G.S. Vertriebs GmbH in unserem Auftrag die **Bezugsgebühren für Ihr Mitteilungsblatt** in Rechnung stellen wird.

Wie mit Ihnen vereinbart erhalten Sie entweder eine Rechnung per Post bzw. E-Mail oder der Betrag wird direkt von Ihrem Konto abgebucht.

Wenn Sie zukünftig per **komfortablem Bankeinzug** zahlen möchten, können Sie uns gerne Ihre Bankverbindung über das Onlineformular auf www.nussbaum-lesen.de mitteilen oder per Post an folgende Adresse schicken: **G.S. Vertriebs GmbH, Opelstr. 1, 68789 St. Leon-Rot**

Nussbaum Medien Bad Friedrichshall GmbH & Co. KG · Kirchenstr. 10 · 74906 Bad Rappenau
Tel. 07136 9503-0 · Fax -99 · friedrichshall@nussbaum-medien.de · www.nussbaum-bfh.de

Garnituren, Eckbänke, Stühle etc.

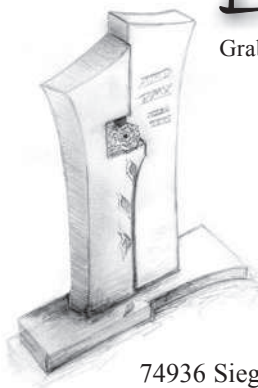
**aufarbeiten und neu beziehen
mit preisgünstigen Qualitätsstoffen
neueste Stoffe mit Fleckschutzgarantie
direkt vom Hersteller**

Unverbindliche Beratung **auch** nach Feierabend und samstags

Polsterwerkstätte Dieter Rehn, Tel. 07131 485848

Lins & Wally GmbH

Grabmale - Natursteine - Fliesen - Treppen



Stein und mehr ...

Wir bitten um Terminvereinbarung,
Beratung unverbindlich

74936 Siegelbach · Petersäcker 7

Telefon 07264/913775 · Fax 07264/890837

E-Mail: info@lins-wally.de · Internet: www.lins-wally.de



Unglaublich!

Na, Interesse geweckt?

Schalten Sie **moderne** und **farbige**
Anzeigen, um neue Kunden zu erreichen.



- Sanierung
- Innenhüllen
- Öllagerung
- Tankreinigung
- Instandhaltung
- Modernisierung
- Ein- und Ausbau
- neue Tanksysteme
- Wassertankumrüstung
- TÜV-Mängelbeseitigung



**Rothermel
Tankschutz**
Service rund um den Öltank

76698 Ubstadt-Weiher (Zeutern)
Industriestr. 74 · Tel. 07253 26312
www.tankschutz-rothermel.de

Tankdemontage/Entsorgung



**Autohaus
Ralph Müller**
Suzuki-Vertragshändler
Ortsstraße 7
74847 Obrigheim-Asbach
Telefon (0 62 62) 21 46
www.autohaus-mueller.de



Zu Weihnachten verkaufen wir
**schlachtfrische
Gänse und Enten
sowie Gutes von der Pute**
aus Freilandhaltung





Familie Schulz
Bad Rappenau - Obergimpern
Schlossstr. 15
Telefon 07268 / 257029

Christbaum - Pfaff
Verkauf: Sa 10. – Fr 23. Dezember
Mo - Fr und Sonntag: 11⁰⁰ - 17⁰⁰, Sa: 8⁰⁰ - 17⁰⁰
Neckarzimmern, 200m vor dem Stockbronnerhof,
direkt in der Kultur an der Strasse. Wie jedes Jahr für
Kunden: Zweige (Kleinmenge) und Glühwein **kostenlos**.
Tel. 06267/9299616 / www.christbaum-pfaff.de



Benötigen Sie Hilfe in ...

... Rentenfragen?
... Behindertenfragen?
... Sozialangelegenheiten?

SOZIALVERBAND

VdK

BADEN-WÜRTTEMBERG



Sozialverband VdK:
Im Mittelpunkt der Mensch.

Kreisverband Neckar-Odenwald

Am Henschelberg 15
74821 Mosbach
bv-nordbaden@vdk.de

Tel. 06261/ 918630
Fax 06261/ 918639
www.vdk-bawue.de

Werbung bringt Erfolg

Mann & Schröder Werksverkauf Haar- und Körperpflege direkt vom Hersteller

20%

Rabatt auf Ihren gesamten Einkauf
vom 12.12. bis 16.12.16 von 15-18 Uhr,
am Samstag, 17.12.16, von 9 -13 Uhr.



HAPPY HOUR
vom 12.-17.12.2016

NEUE ADRESSE
Bahnhofstr. 5
74936 Siegelbach